



PERFEKTIONSTRAINING

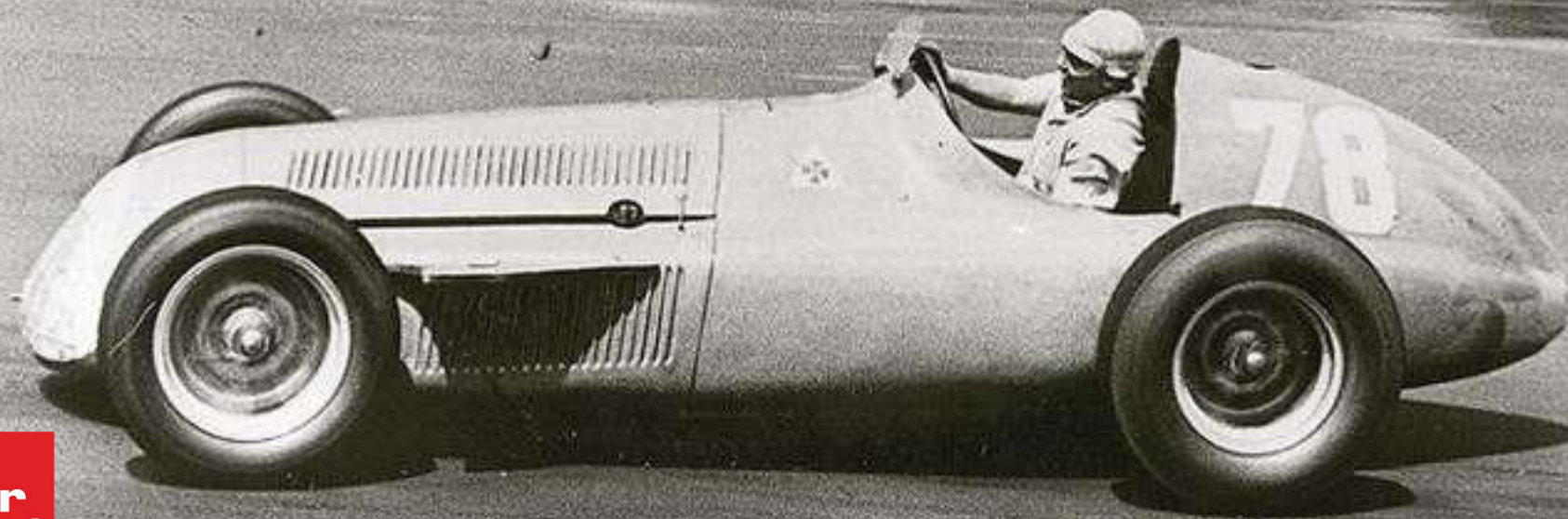
sport auto Perfektionstraining powered by BRIDGESTONE

BRIDGESTONE



**motor
presse
stuttgart**

***„Aus der Liebe zum Motorsport ist alles entstanden.“
Paul Pietsch | Rennfahrer & Verleger***

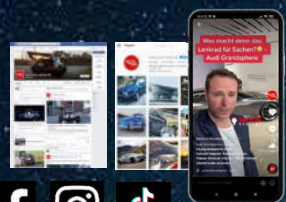


Medienmarken im Bereich Mobilität (Auto, Motorrad, Reisemobile)





Sonderhefte & EDITIONEN



Social

> 442 Tsd.
Abonnenten



Youtube

> 450 Tsd.
Abonnenten



Magazine

auto motor und sport &
AUTO Straßenverkehr

2,24 Mio.	3,51 Mio.
Leser pro	Leser pro
Ausgabe	Monat



Digitalangebot

auto-motor-und-sport.de
6,0 Mio. Unique User



Mobilität der Zukunft
NACHHALTIG | SICHER | DIGITAL

Sicherheitskampagne

Brutto-Reichweite:
46,8 Mio. Leser & 1.111 Mio. Kontakte

Kongress



Talks



Leserwahlen



Podcasts

56 Tsd. Streams mtl.



Markenkosmos

Monatliche Markenreichweite
steigt auf weit über

10 Mio.



Events



TV



...mit
Alex Bloch



Apps

> 5,1 Mio. Downloads



Newsletter

> 43 Tsd. Abonnenten



sport auto

Lust am Limit

Konzept: Das Ziel von sport auto ist die Beantwortung der alles entscheidenden Frage: Ist ein Auto wirklich sportlich – oder will es nur sportlich sein?

Anspruch: Auf den härtesten Rennstrecken der Welt werden alle sportlichen Automobile von sport auto in den Grenzbereich ihrer Technik gebracht und beurteilt.

Dazu kommen ausführliche Berichte über neue Fahrzeugkonzepte, sowie kompetent recherchierte Motorsport-Analysen.

Jede Story ist ein Fest der sportlichen Automobilfaszination.



Leser pro Ausgabe

0,28 Mio.



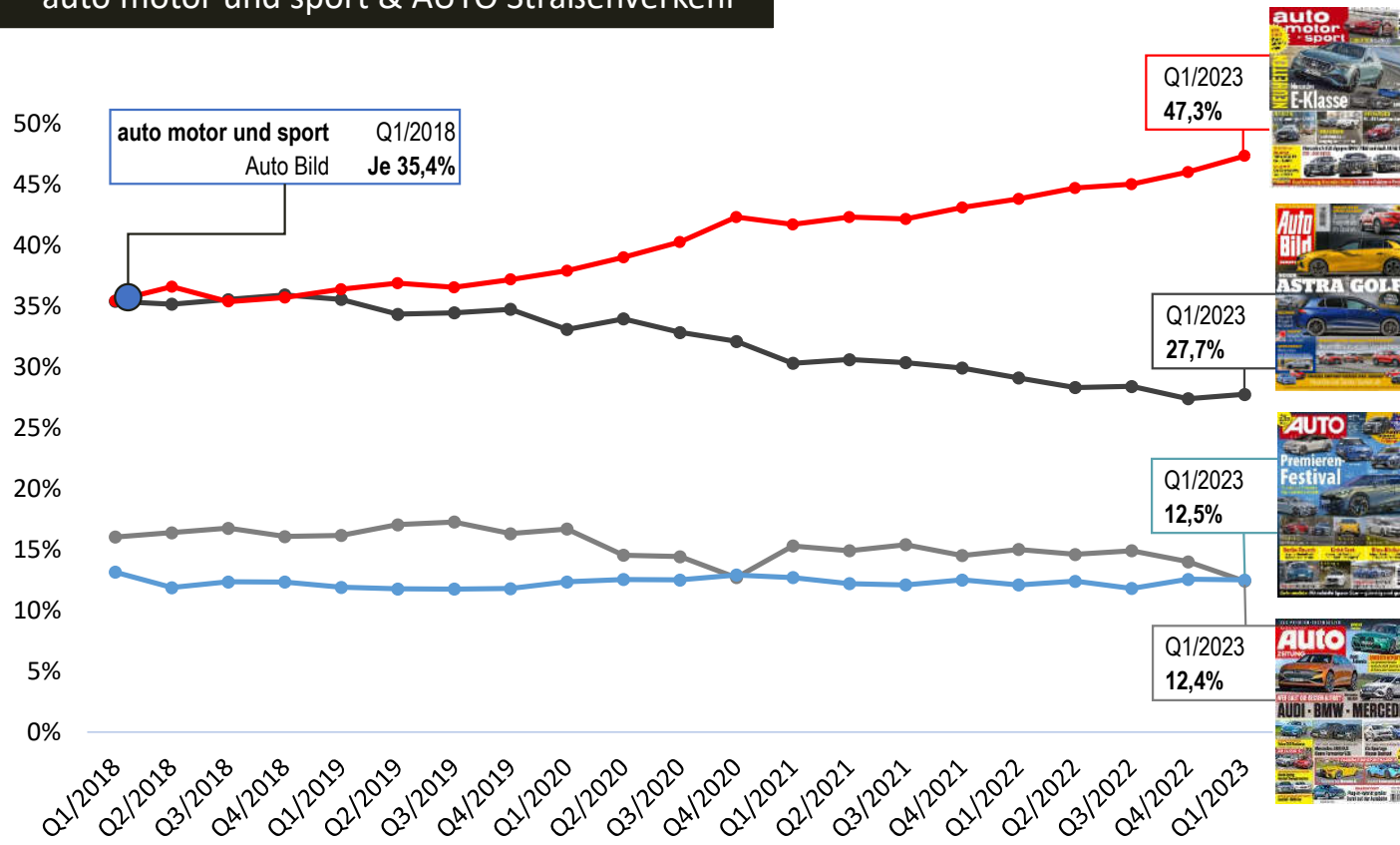
Unique User auto-motor-und-sport.de*

4,71 Mio.



Markt der Auto-Generalisten

auto motor und sport & AUTO Straßenverkehr



47,3%
Marktanteil

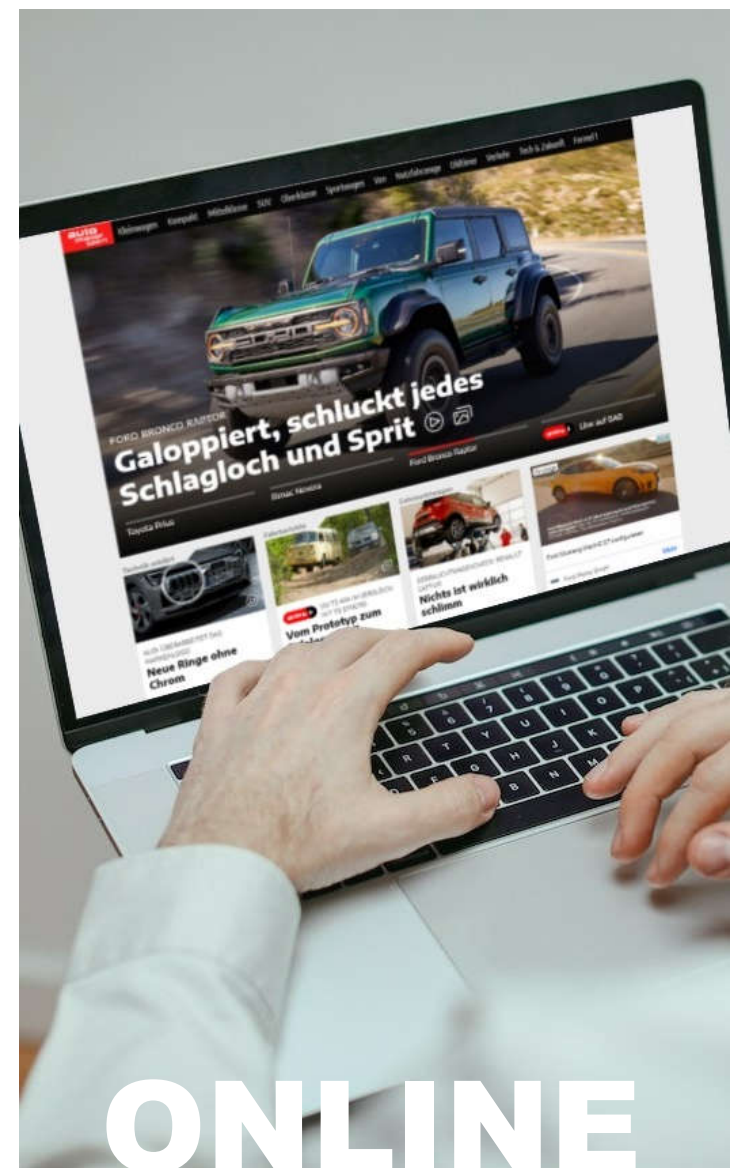
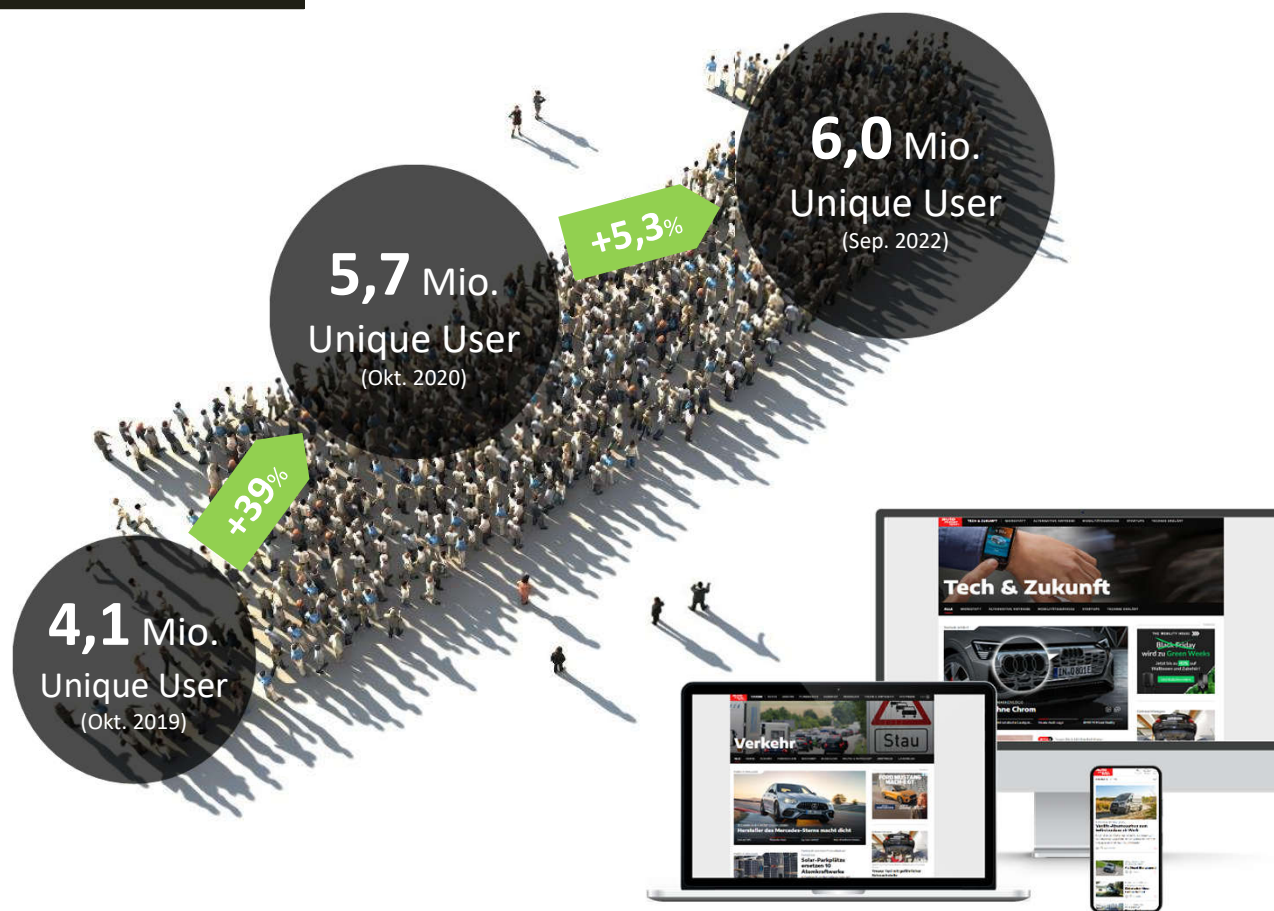
Das ams-Kuchenstück wird größer!

59,8%
Marktanteil

Inkl. AUTO Straßenverkehr
mehr als 59% Marktanteil!

auto-motor-und-sport.de inkl. MO/OVE

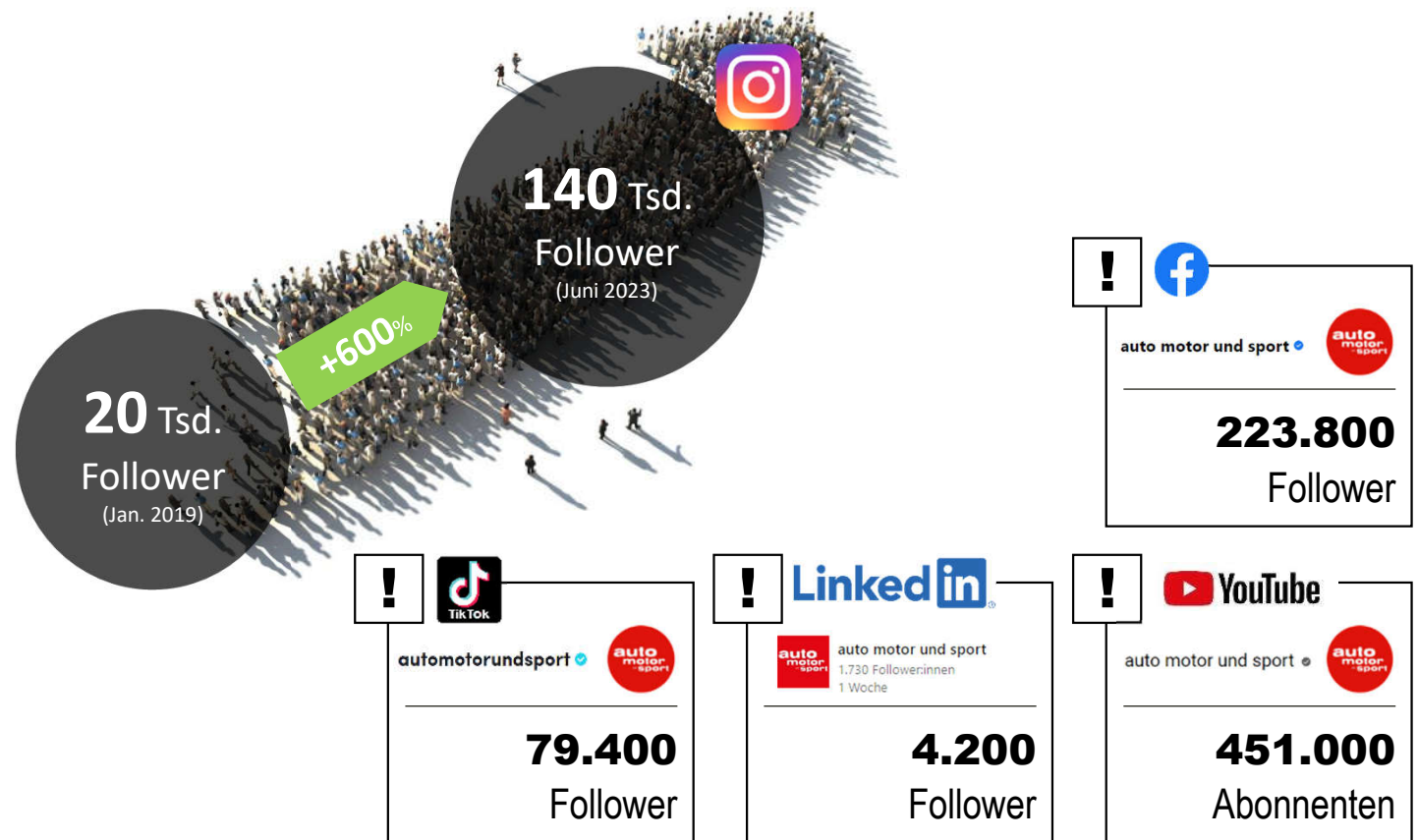
auto-motor-und-sport.de



motor
presse
stuttgart

auto motor und sport Community auf Social Media

Follower Entwicklung Instagram



SOCIAL

auto motor und sport testet seit der Gründung konsequent und setzt Sicherheitsstandards



1946



1949:
1. Einzeltest



1963:
1. Dauertest



Ab 1970:
Crashtests



Ab 1970:
Lichttests



1972:
1. Bremstest



Ab Mitte 1970:
Reifentests



1982:
1. Dachboxentest



1988:
1. Fahrradträgertest



1992:
1. Kindersitztest



Ab 2000: Tests von
Assistenzsystemen



Redaktionelle Standards + Testsiegel

Berichterstattung – Bsp. Reifen

Zehn Sommerreifen 245/45 R 19 Y im Test

Die besten Reifen für die obere Mittelklasse

Die Anforderungen gleichen der Wertbeständigkeit eines schweren Tauchermessers. Bei bester Haftung auf nassem und trockenem Asphalt sollen moderate Sommerreifen sparsam und konventioneller, hochgeschwindigkeitsorientiert und sportlich sein. Das Ganze bei maximalem Komfort und niedrigem Rollwiderstand. Für welchen Sprössling braucht welcher Kunde am besten?



4/5 R 19 Y im Test

hrt durch Kurven: Aquaplaning-gefahr sie spürbar können

Beim neu entwickelten Neuen wie auch beim überarbeiteten, nicht minder sicheren Nokian stören nur Details – die in Summe aber Punkte kosten. Erwartet ausgewogen, jedoch etwas in die Jahre gekommen und in den Leistungen nicht mehr ganz up to date: der oft teuer angebotene Michelin PS4 – das Nachfolgemodell Pilot Sport 5 ist bereits angekündigt.

Beim Komfort spielt der Conti seine Stärken aus

GRIP FOR FUN



Im Test wird die Shore-Härte der Pneu's dokumentiert

W

FAHRVERSÜCHE BEI NÄSSE									
Bremsen Bremsweg (trocken) 0-100 km/h 0-100 km/h		Seitenführung Seitenführung (trocken) 0-100 km/h 0-100 km/h		Handling Handling (trocken) 0-100 km/h 0-100 km/h		Aquaplaning Aquaplaning (trocken) 0-100 km/h 0-100 km/h		Aquaplaning quer Aquaplaning quer (trocken) 0-100 km/h 0-100 km/h	
Hersteller	CT Radial	Hersteller	CT Radial	Hersteller	CT Radial	Hersteller	CT Radial	Hersteller	CT Radial
1. Nokian	35,5	1. Continental	6,67	1. Nokian	68,8	1. Nokian	73,3	1. CT Radial	2,90
2. Bridgestone	36,0	2. Nokian	6,63	2. Bridgestone	67,3	2. CT Radial	70,1	2. Continental	2,80
3. Nokian	36,8	3. Nokian	6,54	3. Nokian	66,8	3. Nokian	69,7	3. Nokian	2,80
4. Goodyear	37,5	4. Nokian	6,52	4. CT Radial	66,1	4. Nokian	69,5	4. Nokian	2,80
5. Nokian	37,8	5. CT Radial	6,51	5. Continental	65,9	5. Continental	68,7	5. Nokian	2,70
6. Continental	37,8	6. Bridgestone	6,50	6. Nokian	65,3	6. Goodyear	68,6	6. Nokian	2,60
7. Nokian	38,2	7. Nokian	6,48	7. Nokian	65,7	7. Bridgestone	68,5	7. Goodyear	2,60
8. Nokian	37,8	8. Continental	6,46	8. Nokian	65,6	8. Nokian	68,2	8. Nokian	2,50
9. Nokian	38,3	9. Nokian	6,46	9. Nokian	65,7	9. Nokian	68,6	9. Nokian	2,50
10. CT Radial	38,4	10. Nokian	6,42	10. Nokian	65,5	10. Nokian	68,0	10. Nokian	2,40

INFO

Beim AUTO-Sommerreifen-Test kamen auf den Audi A6 und A7 Leichtmetallräder des Typs Borbet 2 zum Einsatz. Das neue Rad-Design eignet sich besonders für den Einsatz auf SUV und Pkw der oberen Mittelklasse mit ihren typisch hohen Radläden. Als ECE-Rad ist es perfekt auf diverse Modelle von Audi, BMW und Mercedes abgestimmt. Neben der im Test verwendeten Felge in 8,0 J x 19 Zoll ist das Rad auch in 6,5 J x 16, 7,0 J x 17, 7,5 J x 17, 7,5 J x 18, 8,0 J x 18 sowie 8,5 J x 20 Zoll im Lockkreis Sx12 erhältlich. Für den einfachen und sicheren Anbau liegen für zahlreiche Autos ABE-Genehmigungen vor, etwa für die Baureihen Audi A4/A5/A6/A7.



FAHRVERSÜCHE AUF TROCKENEM ASPHALT									
Bremsen Bremsweg (trocken) 0-100 km/h 0-100 km/h		Handling Handling (trocken) 0-100 km/h 0-100 km/h		Rollwiderstand Rollwiderstand (trocken) 0-100 km/h 0-100 km/h		Abrollgeräusch Abrollgeräusch (trocken) 0-100 km/h 0-100 km/h			
Hersteller	CT Radial	Hersteller	CT Radial	Hersteller	CT Radial	Hersteller	CT Radial		
1. Nokian	36,8	1. Continental	6,52	1. Bridgestone	6,5	1. Nokian	67,3		
2. Nokian	36,9	2. Bridgestone	6,50	2. Nokian	7,2	2. CT Radial	67,8		
3. Nokian	37,3	3. Continental	6,53	3. Continental	7,5	3. Nokian	68,1		
4. Goodyear	37,5	4. Nokian	6,51	4. Nokian	7,6	4. Nokian	68,5		
5. Nokian	37,8	5. Nokian	6,50	5. Nokian	7,7	5. Bridgestone	69,4		
6. Continental	37,8	6. Nokian	6,49	6. Nokian	8,3	6. Nokian	69,6		
7. Nokian	38,4	7. CT Radial	6,48	7. CT Radial	8,3	7. Nokian	69,9		
8. Nokian	38,6	8. Nokian	6,46	8. Nokian	8,5	8. Nokian	70,4		
9. Nokian	38,7	9. Nokian	6,47	9. Nokian	8,6	9. Nokian	70,6		
10. CT Radial	37,3	10. Nokian	6,41	10. Nokian	8,7	10. Continental	71,1		

Ergebnisse und Punkteverteilung auf der nächsten Seite

auto motor und sport

Testurteil Ausgabe 07/2022

sehr gut

BRIDGESTONE Turanza T005

245/45 R 19 Y

auto motor und sport

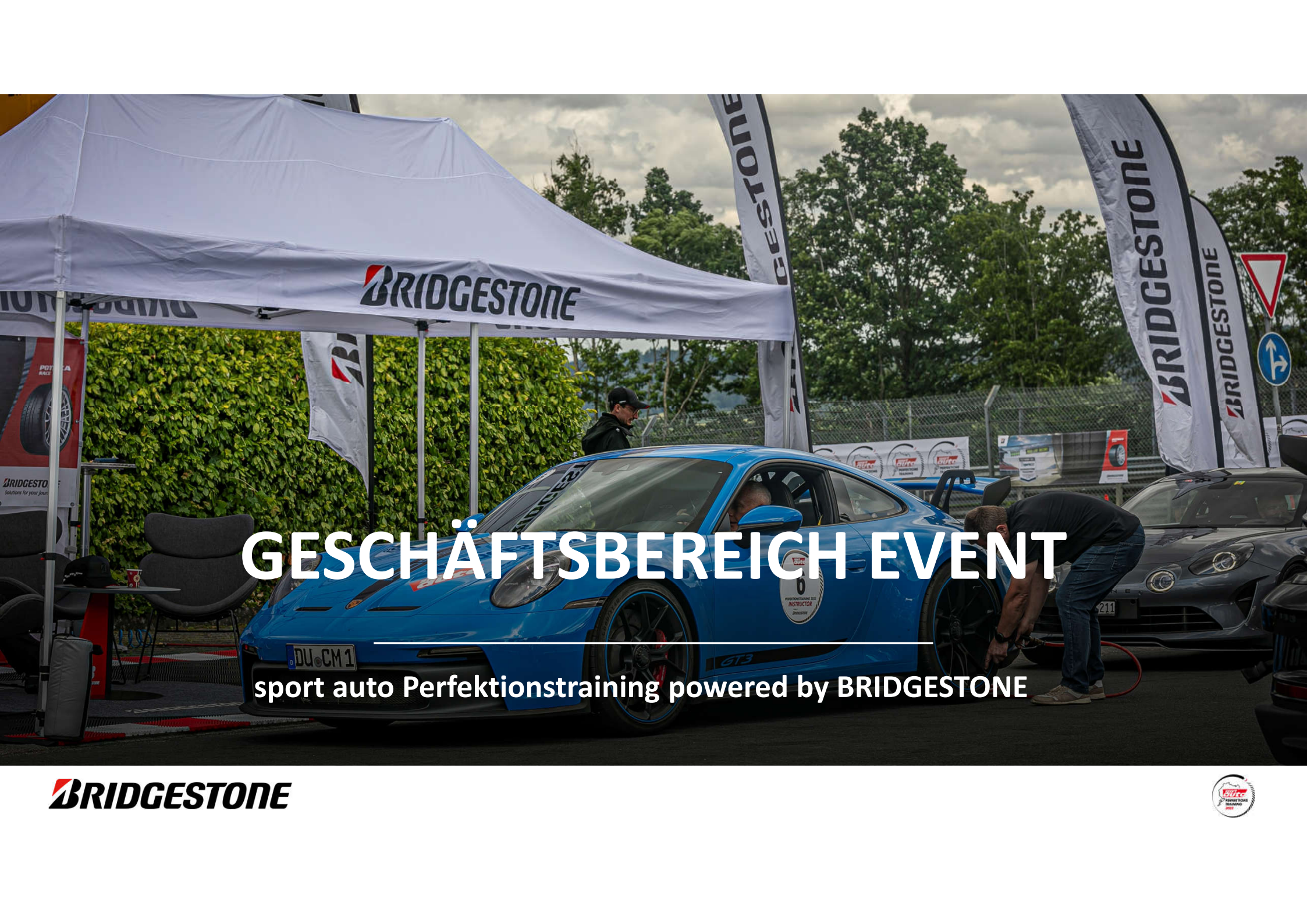
Testurteil Ausgabe 20/2021

TESTSIEGER

Sehr gut

BRIDGESTONE Blizzak LM005

195/55 R16H

A blue sports car, possibly a Porsche Carrera GT, is parked under a white tent with the Bridgestone logo. A man in a dark shirt and jeans is bent over, working on the rear tire of the car. Another man in a black jacket and cap stands near the front of the car. The background shows a green hedge, trees, and a cloudy sky. Several vertical Bridgestone flags are visible. A dark grey sports car is partially visible to the right. The license plate of the blue car is 'DU CM 1'. A circular sticker on the side of the car reads 'BRIDGESTONE 6 INSTRUCTOR'.

GESCHÄFTSBEREICH EVENT

sport auto Perfektionstraining powered by BRIDGESTONE

BRIDGESTONE





Jährliche Teilnehmer > 7.000



TEAM UND FAHRZEUGE

sport auto Perfektionstraining powered by BRIDGESTONE

BRIDGESTONE



Team Motor Presse Stuttgart



Bert

Alex

Max

Finn

Ann-Kathrin

Bettina

Dino



BRIDGESTONE

**motor
presse
stuttgart**

Team auto motor und sport Fahrsicherheitszentrum Sachsenring



Petra



Peter

Sascha

Max





PROGRAMM IM DETAIL

sport auto Perfektionstraining powered by BRIDGESTONE

BRIDGESTONE



**motor
presse
stuttgart**

Trainingstag 1 - Montag, 28. August 2023 (Nordschleife)

Bis 7.45 Uhr	Treffpunkt Touristenzufahrt Nordschleife Akkreditierung spätanreisende Teilnehmer Teilnehmerfahrzeug in Parkbucht (Nummer der Gruppe) auf Döttinger Höhe
8.00 Uhr	Einführung durch Instruktoren in den Gruppen Perfektionstraining „Angeleitetes Fahren“
11.30 - 14.30 Uhr	Mittagspause in der Pistenklause (individuell je nach Gruppe) Zeit für Auftanken, Reifenkontrolle
16.30 Uhr	Ende Trainingstag 1
19.30 Uhr	Gemeinsames Abendessen im Restaurant Hotel Lindner Congress

Trainingstag 2 – Dienstag, 29. August 2023 (Nordschleife und GP-Strecke)

Bis 7.45 Uhr	Treffpunkt Touristenzufahrt Nordschleife Teilnehmerfahrzeug in Parkbucht (Nummer der Gruppe) Döttinger Höhe
08.00 – 14.00 Uhr	Perfektionstraining „Angeleitetes Fahren“
14.00 - 16.30 Uhr	Perfektionstraining „Freies Fahren“ und/oder Angeleitetes Fahren in kleinen Gruppen mit dem Instruktor
zwischen 11:30 und 14:30 Uhr	Mittagspause in der Pistenklause (individuelle Zeitplanung) Zeit für Auftanken, Reifenkontrolle
16.30 Uhr	Ende sport auto Perfektionstraining, Trainingstag 2

POWERED BY  BRIDGESTONE





Fahrerbriefing



Sponsoren



Zeitplan

Ok **Veranstaltungsbedingungen Deutsch**

**VERANSTALTUNGSBEDINGUNGEN PERFEKTIONSTRAINING**

Nachstehende Veranstaltungsbuchungen gelten für alle sport- und/oder freizeitsportliche Aktivitäten des Lizenzhalters National A. Abweichende Bedingungen unserer Vertragspartner, die wir nicht ausdrücklich schriftlich genehmigen, sind für den Veranstalter zurechenbar, auch wenn er davon nichts wusste.

6. Teilnahmeverpflichtung und Vertragsabschluss

[illegible]

2. Teilnehmende

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmer werden gebeten, sich rechtzeitig zu melden, um die Teilnahme zu bestätigen. Die Teilnahme ist an die Zahlung der Teilnahmegebühr von 20 Euro pro Teilnehmer gebunden. Die Teilnahmegebühr ist bei der Anmeldung zu zahlen. Die Teilnahmegebühr ist für den Teilnehmer und einen Begleitenden zu zahlen. Die Teilnahmegebühr ist für den Teilnehmer und einen Begleitenden zu zahlen. Die Teilnahmegebühr ist für den Teilnehmer und einen Begleitenden zu zahlen.

5. Überleitung

- bis 60 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 52 % des Teilnahmepreises.

- bis 25 Tage vor Veranstaltungsbeginn 25 % des Teilnahmepreises
 - bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50 % des Teilnahmepreises
 - ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn 90% des Teilnahmepreises
 - am Tag der Veranstaltung oder bei Nichterscheinen zur Veranstaltung
- Die Hinweise, dass durch die Stornierung eine Überschuldung mit

empfehlen wir dem Teilnehmer die schriftliche Gattenscheidung der Klammerung oder Linksklammerung. Nach: *Neue Presse Stuttgart*. Die *Neue Presse Stuttgart* ist beschriftet: Die Synopsen sind jetzt bereits an

admission.

Jeder Teilnehmer muss sich vorab bei seinem

geringere Ertragssteuern werden durch höhere Besteuerungen des Kapitalertrags des Publikums sowie ein entsprechendes Anwerbsprogramm (z.B. für werbliche Maßnahmen) wettgemacht.

5. Ausschluss von der Veranstaltung während der Dauer des gesamten Traktats

gegen die Erstfahrausschreibung ist, bei Führung der "Versicherung" oder der "Geldstrafe Stuttgart" betreffend, den Teilnehmer von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Dieser muss Teilnehmer bei Anzeichen für eine bestehende Fahrunfähigkeit, insbesondere durch bunte, ungenau oder Modifizierungswort ausgedrückt werden. Der Veranstalter ist fernes beteiligt, verpöbelte Teilnehmer von Training auszuschließen, wenn die weiteren Teilnahme zu einer Gefährdung des Teilnehmers oder anderer Teilnehmer führen könnte, und/oder die vor seiner Ankunft der andere Teilnehmer vermisst. Kann man fahren. Eine Rückmeldung der Teilnahmegebühr erfolgt in diesem Fall nicht.

6. Änderung des Leistungsvertrags/Abbaus

[illegible]

V. Folgebildung und Folgerücknahme

Die Faser besteht aus, im Falle einer Faser aus der Verbindung bestehend, der Faser selbst, in der eine oder mehrere Faserfäden zu sein. Die Faserfäden aus von Faser während der Herstellung eingefügt werden.

B. Transgender

doi:10.1371/journal.pone.0142972.g002

Der Veranstalter behält sich vor
in Absprache mit dem Veranstalter

Wie die Zukunft aussehen wird, ist ungewiss.

Vergewissern Sie sich:

Alster Prozess, Stuttgart GmbH & Co. KG
Laudenstr. 1, 70374 Stuttgart
Geschäftsführer: Dr. Andreas Gieger, Jörg Manninger
Registrierungs-Antragsschein Stuttgart
Registernummer: HRB 1000
Telefon: +49 (0) 711-182-1840
www.alster-prozess.de/training
E-Mail: training@alsterpro.de



HAFTUNGSVERZICHT UND HAFTUNGSFREISTELLUNG

Nachfolgender Haftungswortlaut ist von jedem Teilnehmer und Beifahrer vor Veranstaltungsbeginn zu unterschreiben.
Der Teilnehmer (Fahrer/in, Beifahrer/in) versichert auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist mit Risiken behaftet.
Der Teilnehmer trägt die absolute zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihm oder dem von ihm benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit sie nicht aus der Versicherung des Fahrzeuges resultieren können. Abweichend von dieser Haftung und Verantwortung ist der Teilnehmer der Gefahr des Zusammenstoßes mit anderen Fahrzeugen, sowie des Zusammenstoßes mit Hindernissen, wie zum Beispiel Leitplanken, entgegen zu setzen. Der Teilnehmer ist verpflichtet, sich an die Verkehrsregeln zu halten und die Verkehrsregeln zu befolgen. Der Teilnehmer ist verpflichtet, sich an die Verkehrsregeln zu halten und die Verkehrsregeln zu befolgen.

Alle Informationen in der
sport auto App

POWERED BY BRIDGESTONE



Start-Nr.	Teil- nehmer	Namen	Fahrzeuge
1	5	Simon, Patrick	Lamborghini Huracán STO
2	5	Zeltner, Ruben	Porsche 911 GT3 RS
3	5	Schwager, Dominik	Mc Laren GT
4	4	Renger, Reinhold	Mc Laren Artura
5	6	Nittel, Uwe	Porsche Turbo S
6	4	Terting, Peter	Lamborghini Huracán Technica
7	5	Menzel, Nico	Mc Laren Artura
8	5	Salewsky, Nick	Porsche 911 Carrera GTS
9	5	Geipel, Philip	Porsche Cayman RSR
10	4	Scheerbarth, Tim	Porsche 911 Carrera S
11	6	Mihm, Friedhelm	Porsche Cayman GT4 RS
12	5	Ludwig, Luca	Alpina B3 Touring
13	5	Muzsnai, Christoph	Porsche 992 GT3
14	5	Kluck, Timo	Porsche GT3
15	4	Wächtler, Uwe	Alpina B3 Limousine
16	3	von Saurma, Horst	Alpina B4

17	5	Schmid, Daniela	BMW M2 Competition
18	5	Oestreich, Markus	BMW AC Schnitzer
19	6	Panchyrz, Klaus	BMW M2 Competition
20	5	Lungstrass, Markus	Aston Martin DB12
21	3	Koll, Thomas	Porsche Cayman GT4 RS
22	4	Kahle, Matthias	Lotus Elise
23	4	Albig, Jochen	Toyota Supra 3.0
24	5	Grohs, Harald	Jaguar F-Type P535
25	6	Kirsch, Steve	BMW M4 Competition
26	5	Dralle, Jens	Toyota Supra 3.0
27	4	Menzel, Christian	Maserati Grecale
28	2	von Saurma, Max	Cupra
29	3	Marchewicz, Marcel	BMW M3 Competition RSR
30	3	Kragenings, Christoph	BMW M3 Competition RSR
31	3	Hamprecht, Philip	Toyota Supra 3.0
32	3	Bräutigam, Michael	Jaguar F-Type P535



REGELN NÜRBURGRING

sport auto Perfektionstraining powered by BRIDGESTONE

BRIDGESTONE

**motor
presse
stuttgart**



POWERED BY **BRIDGESTONE**



Regularien

- Keine Zufahrt auf die Strecke ohne „leserlichen“ Haftungsverzicht

Anrede	☐	Frau	☐	Herr		Titel	☐	
Vorname, Nachname (Fahrer)								
Ort, Datum, Unterschrift (Fahrer)								
Anrede	☐	Frau	☐	Herr		Titel	☐	
Vorname, Nachname (Beifahrer)								
Ort, Datum, Unterschrift (Beifahrer)								

Regularien

- Teilnehmer und Begleitperson müssen volljährig sein. Die Fahrzeuge dürfen mit max. 2 Personen besetzt werden.
- Für Fahrzeuge sind gültige Fahrzeugpapiere sowie ein Versicherungsnachweis (mind. gesetzliche Haftpflichtversicherung) mitzuführen.
- Der Teilnehmer versichert, im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis zu sein. Der Führerschein muss während der Veranstaltung mitgeführt werden.
- Es ist Vorschrift die Sicherheitsgurte des Fahrzeugs anzulegen und einen Schutzhelm zu tragen.

Regularien

- Teilnehmer werden weder sich selbst noch andere oder die verwendeten Fahrzeuge vorsätzlich oder grob fahrlässig in Gefahr bringen.
- Eine Versicherung, für die mit der Teilnahme verbundenen Risiken für den Teilnehmer wird seitens der Motor Presse Stuttgart nicht übernommen und ist durch den Teilnehmer selbst zu gewährleisten.
- Während der Fahrveranstaltungen gilt absolutes Drogen- und Alkoholverbot (0,0 Promille).

Einfahrt zur Strecke!



POWERED BY **BRIDGESTONE**



Regularien Nürburgring

Große Anzeigetafel in der
offiziellen Zufahrt zur
Nordschleife



POWERED BY  **BRIDGESTONE**



Fahrsicherheitstraining vs. Rennveranstaltung

- Lehrinhalte für ein sicheres Fahrzeughandling
- Lehrinhalte für eine bessere Streckenkenntnis
- Lehrinhalte für ein sicheres Verhalten auf der Rennstrecke
- Fairer und sportlich kollegialer Umgang auf der Strecke
- Keine Zeitnahme der Rundenzeiten

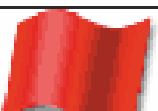
Regularien Nürburgring

- Geräuschmessung mit Identifikation des Fahrzeuges über Transponder
- *Zu laute Fahrzeuge werden von der **Nürburgring GmbH** ausgeschlossen*
- Strikte Einhaltung von Safety-Zonen – Geschwindigkeitsbegrenzungen bei Vorfällen auf der Strecke
- Safety First – bei allen Aktionen !!!

Flaggenkunde

- Kenntnis über Bedeutung der Flaggen
- Respekt gegenüber Streckenposten
- Einhaltung der Regularien



	Gehalten: Achtung Gefahr! Geschwindigkeit verringern! Überholverbot! Geschwenkt: Achtung Gefahr! Strecke eventuell blockiert! Bereit machen anzuhalten!
	Ende der Gefahrenstelle – Überholverbot aufgehoben – Strecke frei!
	Achtung! Strecke ist rutschig (Ölspur, Schmutz, Regen)!
	Das Training wird unterbrochen – Geschwindigkeit stark reduzieren – Überholverbot – in langsamer Fahrt zurück in die Boxenanlage fahren !
	Achtung! Auf der Strecke befindet sich ein langsames Fahrzeug – Überholen erlaubt (Technisch defektes Fahrzeug, Streckensicherungsfahrzeug)
	Training beendet – Auslaufrunde zum Abkühlen nutzen – Überholverbot auf der Auslaufrunde
	Disqualifikation – wird mit Startnummer gezeigt – unverzüglich in die Boxenanlage fahren

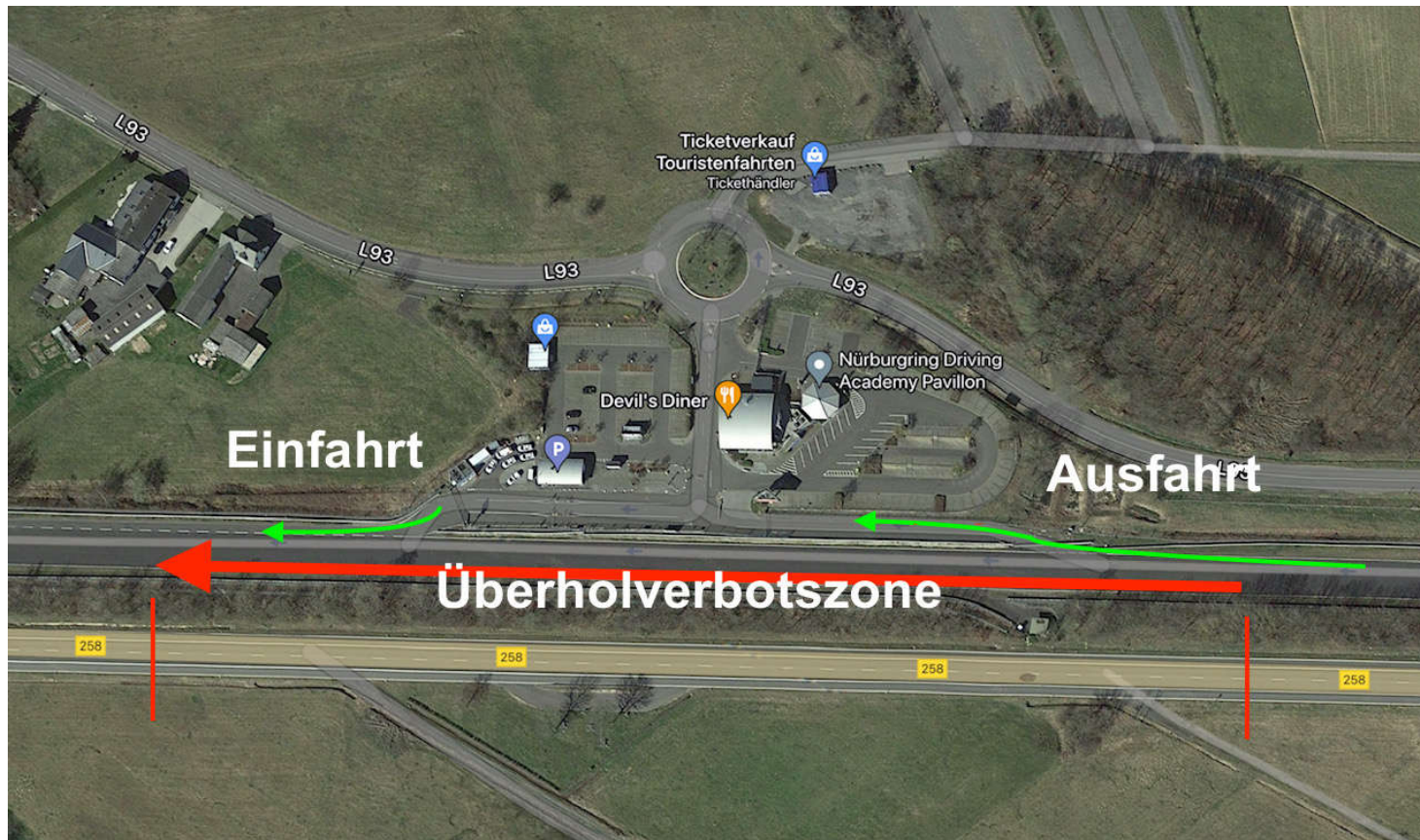
Regularien

- Es darf nur links überholt werden. Wenn ein Fahrzeug aufläuft, rechts blinken und links überholen lassen.
- Bei Betriebsmittelverlust: Sofort anhalten, Fahrzeug sicher abstellen und beim Fahrzeug bleiben bis Hilfe kommt
- Bei Fahrzeugausfall oder Unfall: Wenn möglich Fahrzeug aus der Gefahrenzone bringen
- Erst aussteigen, wenn es der Verkehr erlaubt und das Fahrzeug nicht brennt

Regularien

- Sofort hinter Leitplanke in Sicherheit bringen
- Auf keinen Fall über die Strecke laufen
- Wenn möglich Transponder und Funkgeräte mitnehmen
- Auf keinen Fall andere Fahrzeuge anhalten
- **Hinter Leitplanke warten bis Hilfe kommt**

Ein- und Ausfahrt FREIES FAHREN!



POWERED BY **BRIDGESTONE**





SUPPORT MANTHEY

sport auto Perfektionstraining powered by BRIDGESTONE

Support MANTHEY

- Taxifahrten am Dienstag mit Christian Gebhardt
- 992 GT3 mit Manthey Performance Kit
- Kleine Reparaturen
- Fahrwerksoptimierung





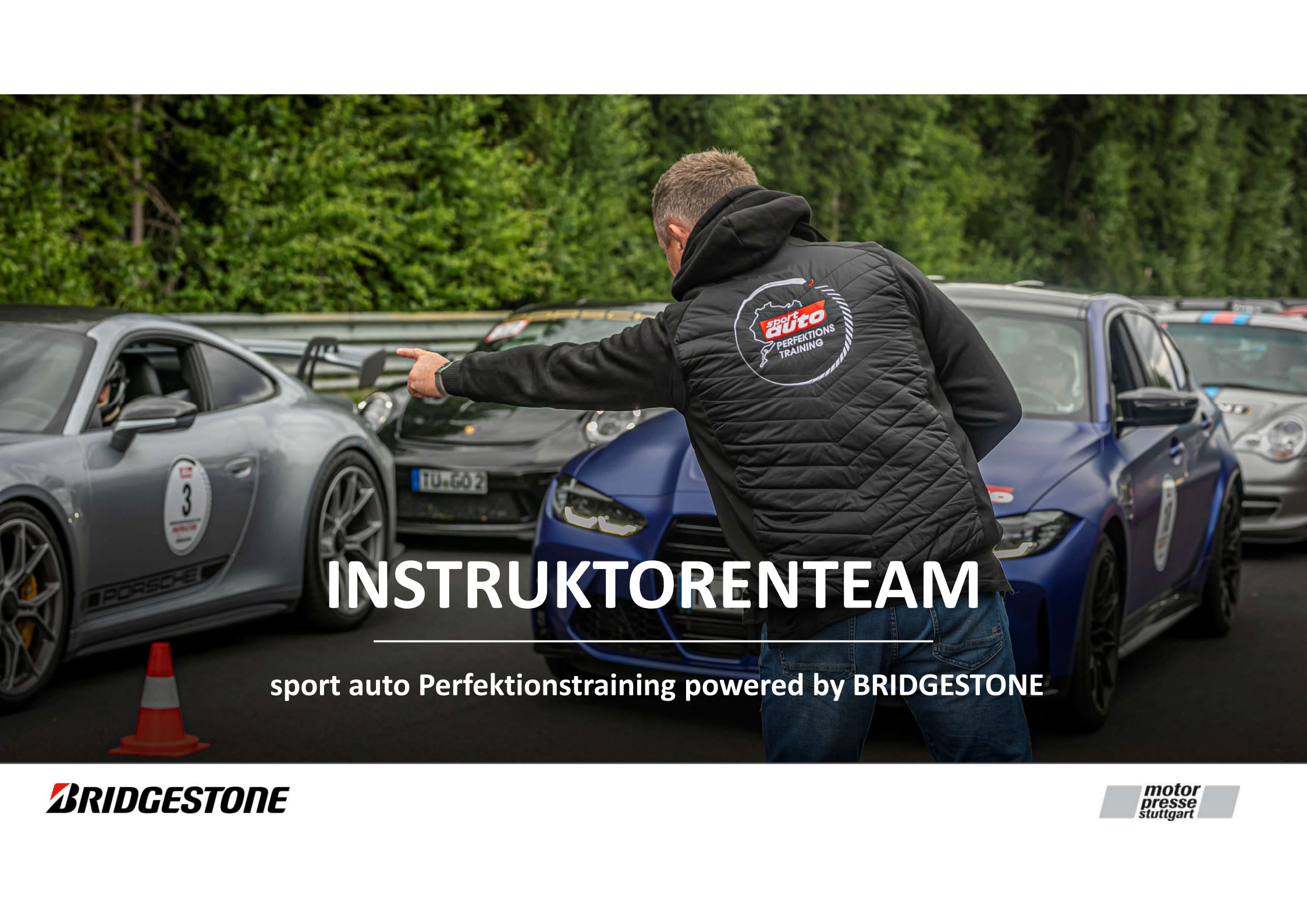
SUPPORT BRIDGESTONE

sport auto Perfektionstraining powered by BRIDGESTONE

Support BRIDGESTONE

- Reifenservice
- Beratung
- Luftdruck





INSTRUKTORENTTEAM

sport auto Perfektionstraining powered by BRIDGESTONE

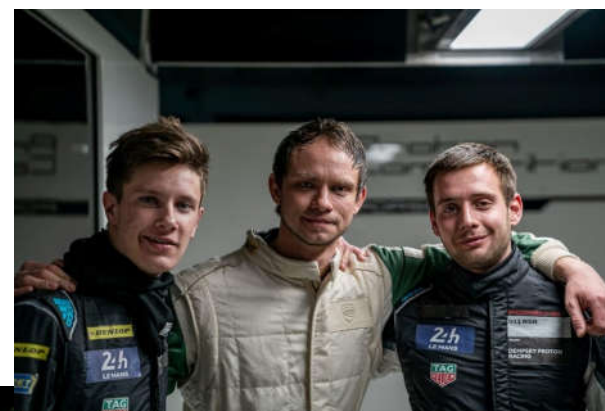
BRIDGESTONE

**motor
presse
stuttgart**

Max von Saurma



- ab 2006 Bose Kart Challenge, 6 Stunden Rennen Dortmund und 24h Roco of Cologne
- 2008 - 2009 5 Klassensiege in der RCN auf Honda Civic
- 2010 – 2011 4 Klassensiege in der VLN auf Seat Leon Supercopa
- 2017 – 2020 Test und Entwicklungsfahrer bei Techart



Jochen Albig



Gruppe 30

- 1976 – 1984 Motocross OMK Pokal Baden Württemberg
- 1986 – 1992 Kartsport
- 1996 VLN Langstreckenmeisterschaft
24h – Nürburgring (VW Golf – Klassensieg)
- 1997 VLN Langstreckenmeisterschaft
24h – Nürburgring (Opel Astra – 9. Gesamtrang)
- 1998 VLN Langstreckenmeisterschaft – (BMW M3, 1. Klassensieg)
24h – Nürburgring (BMW Z3)
Caterham – Yokohama Challenge
- 1999 VLN Langstreckenmeisterschaft (BMW Z3/ M3)
24h – Nürburgring
International Sports Cars Series – Roadster 2000 (BMW Z3)
sport auto International Driftchallenge – 1. Platz (SL AMG 55)
- 2000 VLN Langstreckenmeisterschaft (BMW Z3/ M3)
24h – Nürburgring (BMW Z3)
- 2001 VLN Langstreckenmeisterschaft
24h – Nürburgring (Honda S2000 – Klassensieg, 9. Gesamtrang)
Lotus Elise Cup
- 2013 - Leiter Testabteilung
auto motor und sport / sport auto



Jens Dralle



24h-Rennen auf Aston Martin Vantage GT8

24h-Rennen auf Hyundai i30 N

zwei Rallye-Einsätze auf Suzuki Swift Sport und Opel Adam

diverse Markenpokalläufe der Mini Challenge, der Abarth Trofeo, der Lamborghini Supertrofeo

diverse VLN-Läufe auf Hyundai Veloster, Hyundai i30, Toyota GT86, BMW M235i

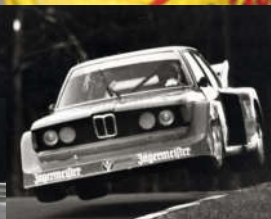
unzählige Kilometer auf diversen Rennstrecken von Nordschleife über Hockenheim und Anneau du Rhin bis hin zu Laguna Seca, Portimao und Fuji auf den unterschiedlichsten (Straßen-)Testwagen

2019 Jaguar I-Pace eTrophy

2020 318ti Cup



Harald Grohs



Gruppe 28

1973	Deutscher Rundstreckenpokal	
1974	Renault R5 Pokal	
	zwei Gaststarts IMSA Serie	
1975	Deutsche Rennsport-Meisterschaft	
	Sieg beim 9 h Rennen von Kyalami (Südafrika)	
1976	Deutsche Rennsport-Meisterschaft	
	Le Mans	
1977	Deutsche Rennsport-Meisterschaft	
1978	Deutsche Rennsport-Meisterschaft	
1979	Deutsche Rennsport-Meisterschaft	
1980	Le Mans	
	IMSA Langstreckenmeisterschaft	
1981	Langstrecken Weltmeisterschaft	
	IMSA Langstreckenmeisterschaft	
1982	Langstrecken Weltmeisterschaft	Viezeweltmeister
	IMSA Langstreckenmeisterschaft	
1983	Deutsche Rennsport-Meisterschaft	
1984	Deutscher Meister Deutsche Rennsport-Meisterschaft	
1984	Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft	
1985	Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft	
	24 h Le Mans	
1986	Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft	
	Porsche 944 Turbo Cup	
1987	Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft	japanische
	Sportwagenmeisterschaft	
1988	Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft	
	24 h Le Mans	
	japanische Sportwagenmeisterschaft	
1989	24 h Le Mans	
	japanische Sportwagenmeisterschaft	Sportwagen-
	Weltmeisterschaft	Deutsche Tourenwagen
	Meisterschaft	
1990	Sportwagen-Weltmeisterschaft	Deutsche
	Tourenwagen Meisterschaft	
1991	Porsche Carrera Cup, 24 h Nürburgring, 24 h Spa	
1992	Porsche Carrera Cup, 24 h Nürburgring, 24 h Spa	
1993	Porsche Carrera Cup, PorscheSupercup, ADAC-GT-Cup	
1994	Porsche Carrera Cup, ADAC-GT-Cup	
1995 - 1998	Porsche Carrera Cup (95 Meister)	
1998 - 2003	24 h Nürburgring	
2005	24 h Dubai	
2010 - 2015	VLN Nürburgring	
2011 - 2015	24 h Nürburgring	
2015	24 h Nürburgring Kl.-Sieger	
2016 - 2020	Tourenwagen Classic	
2018 - 2019	Klassensieger TWC	
2021	TWC	



Marek Böckmann



- | | |
|------|--|
| 2006 | 2. Platz Gesamtwertung DMV-Bundesmeisterschaft
Gesamtsieg BSP-Kart-Cup |
| 2007 | 1. Platz Gesamtwertung DMV-Bundesmeisterschaft
Gesamtsieg Winterpokal |
| 2008 | Gesamtsieg DAKM KF3 |
| 2009 | 3. Platz Gesamtwertung DMV-Bundesmeisterschaft KF3 |
| 2010 | 6. Platz Gesamtwertung ADAC Kart Masters
10. Platz Deutsche Junioren Kartmeisterschaft
1. Platz DMV-Goldpokal
3. Platz Graf Berge von Trips Memorial Kerpen |
| 2011 | 6. Platz ADAC Kart Masters |
| 2012 | 5. Platz DKM Ampfing
3. Platz ADAC Kart Masters Liedolsheim
"V de V" Vizemeister Formel Renault |
| 2013 | 7. Platz Rookie-Wertung Formel Renault 2.0 ALPS |
| 2014 | ADAC Formel 4 |
| 2015 | 8. Platz Porsche Carrera Cup |
| 2016 | Porsche GT3 Cup |
| 2017 | 2. Platz Gesamtwertung Langstreckenmeisterschaft Nürburgring
1. Platz 24-Stundenrennen Nürburgring Porsche Cayman
Porsche 911 GT3 R |
| 2018 | 1. Platz Gesamtwertung SP9 Premiumklasse VLN
16. Platz 24-Stundenrennen Nürburgring Klasse SP9 |
| 2019 | 2. Gesamtplatz Rennen 4 (VLN4) VLN Mercedes AMG GT4
4. Platz Rennen 8 (VLN8) Langstreckenmeisterschaft Nürburgring
1. Platz 24-Stundenrennen Nürburgring Klasse SP10 |
| 2020 | 1. Platz Gesamtwertung NLS Klasse SP9 Pro
1. Platz 24-Stundenrennen Nürburgring Klasse SP9 Pro |



Dieter Svepes



- 1999 Formula BMW ADAC
- 2003 ADAC Volkswagen Lupo Cup
- 2004 ADAC Volkswagen Polo Cup
- 2005 Porsche Carrera Cup Germany
- 2007 FIA GT Championship
- 2008 24H Series Toyo Tires
24H Series - D1
- 2009 ADAC Zurich 24h-Rennen Nürburgring
- 2010 ADAC Zurich 24h-Rennen Nürburgring
- 2011 ADAC Zurich 24h-Rennen Nürburgring
- 2012 ADAC Zurich 24h-Rennen Nürburgring
- 2013 ADAC Zurich 24h-Rennen Nürburgring
- 2014 ADAC Zurich 24 Hours of Nürburgring SP7 class
- 2016 Central European Zone D4 +3500 Championship
Porsche Sports Cup
- 2017 Supercar Challenge – GT
- 2020 Touring Car Masters



Tim Neuser



Gruppe 24

- 2000 Start im Kartsport
- 2011 Nachwuchsfahrer im Team FahrWerk auf einem VW Polo 16V in der RCN
Sechs Klassensiege in der RCN
VLN-Lauf 10: Klassensieger auf einem BMW 318iS
- 2012 Gewinner der VLN Junior Challenge von über 200 Bewerbern
Mehrere Starts in der VLN mit einem Seat Leon Supercopa MK1
- 2013 Ein dritter Platz und weitere Top 5 Platzierungen in der stark besetzten Klasse V6 der VLN auf einem Porsche Cayman R
Sieg beim 24h-Rennen Wackersdorf der GTC
- 2014 Zweiter Platz im RCN 3h-Rennen
Zweiter Platz im zehnten Lauf der VLN
- 2015 Mehrere Podestplatzierungen in der VLN auf BMW 125i in der Klasse VT2
- 2016 Sechs Klassensiege (VT1) in der RCN und Platz 11 der Jahresgesamtwertung auf einem Ford Fiesta ST
Start in der VLN für Hyundai Deutschland
- 2017 Dritter Platz in der Klasse Cup3 beim 24H-Qualifikationsrennen auf einem Porsche Cayman GT4 Cs
Platz 44 Gesamt beim 24H Rennen auf dem Nürburgring
Start beim 6h VLN Rennen
- 2018 Start beim zweiten VLN Lauf auf einem Porsche Cayman GT4 Cs
Klassensieg beim 6h VLN Rennen
Zwei Klassensiege in der RCN
- 2019 Klassensieg bei VLN 9
Start beim 24h Rennen Nürburgring auf einem Porsche Cayman GT4 Cs
- 2020 Klassensiege in der RCN
Meister der Klasse Cup5 (BMW M240i Racing) in der NLS
Klassensieg und Platz 30 Gesamt beim 24h-Rennen Nürburgring
- 2021 Sieben Klassensiege und eine Top Ten Platzierung in der NLS auf einem Mercedes AMG GT4 und BMW M240i Racing

Marcel Marchewicz



- 2019 1. Platz bei der Fahrersichtung „Super Racer“ der Motorpresse
Stuttgart, Meister in der KTM X-Bow Battle, 2. Platz beim Gaststart in
der ADAC GT4 Germany am Sachsenring
- 2020 Meister in der Nürburgring-Langstrecken-Serie im BMW M240i
Racing (Cup5) Meister in der NLS in der Junior-Trophäe , 1.
Platz beim 24h-Rennen Nürburgring im BMW M240i Racing
(Cup5)
- 2021 Meister Nürburgring-Langstrecken-Serie im Mercedes-AMG GT4
(SP10), 1. Platz 24h-Rennen Nürburgring im Mercedes-AMG
GT4 (SP10), 1. Platz Gaststart DTM Trophy Nürburgring (Rennen 2),
Erster Einsatz im Mercedes-AMG GT3 auf der Nürburgring-Nordschleife
- 2022 ADAC GT4 Germany im Mercedes-AMG GT4,
Einzelne Rennen der NLS im Mercedes-AMG GT3



MATTHIAS KAHLE

Gruppe 22



- 1996 – 1999: Toyota Team Germany, Werksfahrer
- 2000 – 2001: Seat Sport Deutschland, Werksfahrer
- 2002 – heute: Skoda Auto Deutschland, Werksfahrer
Repräsentant & historische Rallye-Einsätze
- 2004 – heute: HS RallyeTeam, Fahrer Rallye Dakar und andere Offroad-Rallyes
- 2006: Volkswagen Motorsport Offizieller Test- und Werksfahrer, Offroad
- 2007 – 2008: All German Motorsports, Fahrer amerikanische Offroad-Rallyes im Buggy
- 2008 – heute: Kahle Motorsport, Besitzer, Geschäftsführer und Fahrer, Entwicklung, Aufbau und Einsatz von Rallyeautos, u.a.
Porsche 911 GT3, Skoda Fabia R5 Instruktor-Tätigkeiten:
- 2005 – 2008: Mercedes Driving Events, Fahrinstructor
- 2009 – heute: Volkswagen Driving Experience, Fahrinstructor Aufbau & Begleitung Schweden Ice Adventure, Spritspartrainings, sportliche Trainings & Taxifahrten, Präzisionsfahrten bei Messen
- 2013 – heute: Porsche Driving Experience Winter, Fahrinstructor Wintertrainings
- 2013 – heute: Porsche Sport Driving School, Fahrinstructor sportliche Fahrtrainings



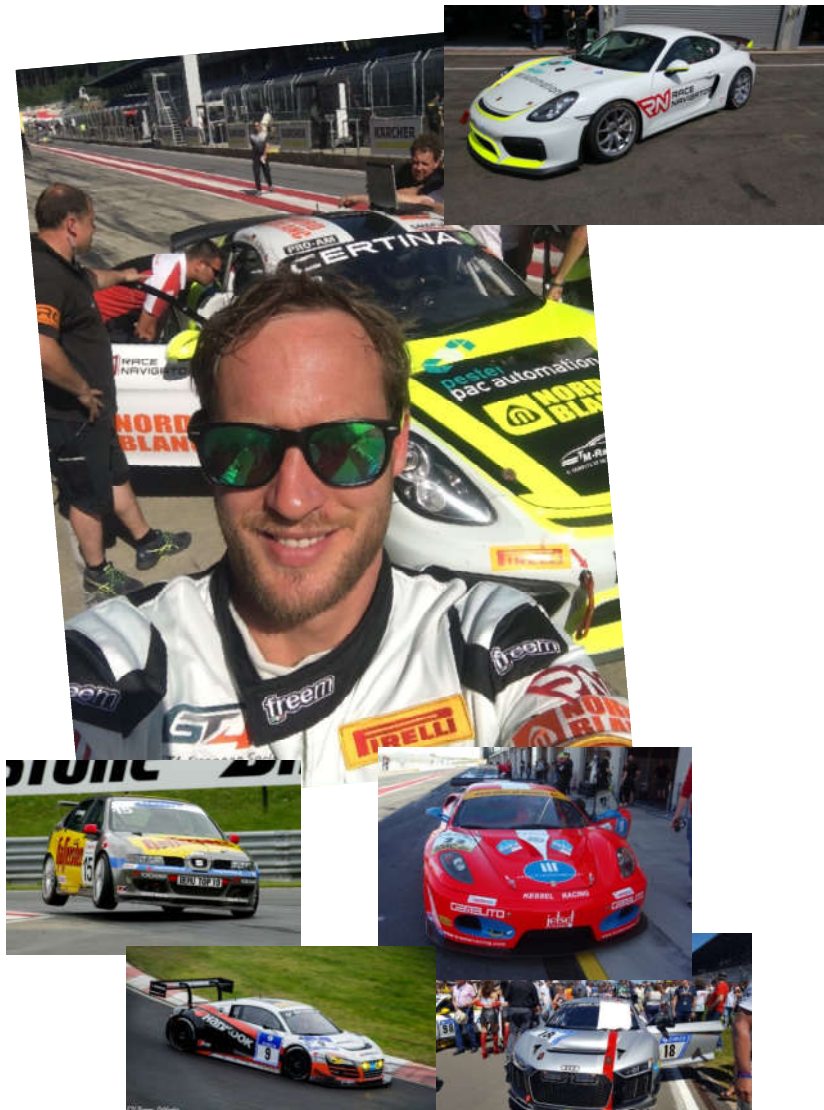
Philip Geipel



Gruppe 21

1997	Einstieg Kartsport
1998	1. Ostdeutsche Kartmeisterschaft Bambini B 1. Sachsenmeisterschaft Bambini
2000	1. Int. Deutscher AvD Kartmeisterschaft, Goldene Meisternadel
2001	3. Ostdeutsche Kartmeisterschaft ICA 100 Junioren
2002	2. ADAC Bundesendlauf ICA 100
2003	1. Ostdeutsche Kartmeisterschaft ICA 100
2004	9. Toyota Yaris Cup
2005	1. Toyota Yaris Cup
2006	4. ADAC Procar Super 2000 – Toyota Corolla T-Sport
2007	7. FIA European Touringcar Cup 5. ADAC Procar Super 2000 Toyota Corolla T-Sport
2008	1. ADAC Procar Super 2000 – Toyota Corolla T-Sport / Toyota Auris S2000
2009	12. WTCC Independents Trophy BMW 320si / Liqui Moly DSMEC Porsche GT3 Cup s, Assen / NL Poleposition and Raceleader. DNF
2010	FIA GT3 Europameisterschaft - ARGO Racing – Lamborghini Gallardo LP 560 GT3
2011	ADAC GT Masters auf Lamborghini Gallardo LP 560 GT3
2012	ADAC GT Masters auf Camaro GT3
2013-2018	ADAC GT Masters auf Audi R8 LMS ultra
2019-2022	Deutsche Rallye Meisterschaft auf Skoda Fabia R5

Peter Terting



Gruppe 20

- 1998 Deutscher Kartmeister
- 1999 Deutscher Vize - Kartmeister
- 2000 Formel ADAC BMW Junior Cup, 1 Sieg
- 2002 Champion Volkswagen VW Lupo Cup, Gewinner Rookiewertung
- 2003 DTM ABT AUDI DTM, jüngster DTM Fahrer der Geschichte
- 2004 Seat Leon Supercopa, Platz2
- 2005 WTCC SEAT SPORT, 1 Sieg
- 2006 WTCC SEAT SPORT, 2 Siege
- 2007 WTCC Germany Grand Prix, GT Open
- 2008 VW – Motorsport, 24h Rennen Nürburgring
- 2009 ADAC GT Masters Abt Audi R8 GT3, VW MOTORSPORT 24h Nürburgring
- 2010 VW Motorsport, 24h Nürburgring
- 2011 VW Motorsport, 24 h Nürburgring
- 2012 Test Fahrten USA, ALMS, PENSKE RACING USA
- 2013 VW Motorsport
- 2014 VLN Abt Audi R8 GT3, Aston Martin GT4
- 2015 GT 4 Europameisterschaft Porsche, VLN Aston Martin
- 2016 GT 4 Europameisterschaft Porsche (bisher 3 Siege, Meisterschaftsführender);
GT Open GT3 Sieg im Finale mit Kevin Estre; VLN Nürburgring
- 2017 24 h Nürburgring Audi Sport Werksteam im neuen R8 GT4, Blancpain GT3
Einsätze für Audi Sport, GT4 Europameisterschaft,
- 2018 24h Rennen Nürburgring, VLN, Hyundai Motorsport



Marc Hennerici



1988-1990	Kart-Slalom
1991-1998	Kart-Rundstrecke, 2x WAKC Gesamtsieger
1999-2001	Formel BMW
2002	VLN & 24h Rennen Nürburgring
2003	1. Platz Alfa-Cup 24h Rennen Nürburgring 3. Platz Tourenwagenweltfinale Macau
2004	DPM, VLN & 24h Rennen Nürburgring
2005	WTCC Weltmeister Independence Trophy 24h Rennen
2006	VLN, 24h Rennen Dubai, 24h Rennen Nürburgring
2007	VLN & 3. Platz 24h Rennen Nürburgring
2008	2008 ADAC GT Masters, VLN & 24h Rennen Nürburgring
2009	Vize-Meister der ADAC GT-Masters Sieg 24h Rennen von Spa 24h Nürburgring
2010	5. Platz FIA GT1-Weltmeisterschaft 24h Rennen Nürburgring, 24h Rennen Spa & VLN
2011	FIA GT1 WM, 24h Rennen Nürburgring, 24h Rennen Spa & VLN
2012	3. Platz Blancpain Endurance (Profiwertung), VLN, 24h Nürburgring & 24h Spa
2012	Blancpain Endurance Series, VLN, 24h Rennen Nürburgring, 24h Spa
2013	24 h Nürburgring, VLN
2014	24 h Nürburgring, VLN (5 Klassensiege Cup Porsche 91)
2015	24 h Nürburgring, VLN (8 Klassensiege Cayman Trophy)
2016	Meister Porsche Cayman Cup
2017	Sieger Sport Auto Tuner Grand Prix
2018	Premiersieg VLN KTM GT4 X-Bow



Reinhold Renger



- 1994 – 2021 24h-Rennen Nürburgring
Sieger in verschiedenen Kategorien
VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring
- 2000 Porsche Carrera Cup Deutschland
- 2005 - 2015 24h-Serie:
4x 1. Platz in Barcelona und Dubai
4x 3. Platz in Zandvoort, Austin, Circuit Paul Ricard, COTA
- 2017 - 2018 24h-Rennen Daytona (IMSA) USA
- 2018 Champion Blancpain GT4-Asia
- 2019 Blancpain GT4 World Challenge Amerika VLN Langstreckenmeisterschaft
Nürburgring / 24h Nürburgring
- 2020 – 2021 VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring,
GT4 Klassensiege



Markus Oestreich



Gruppe 16

1984	Formel Ford 1600
1985	Formel Ford 2000 Tourenwagen EM Läufe auf Schnitzer 635 CSI und Linder 323i 24 h von Spa
1986	Tourenwagen EM auf Linder 325i Sieger der 24 h Nürburgring Formel 3 6. Platz Deutsche Meisterschaft
1987	Tourenwagen WM und EM Formel 3
1988	DTM auf Zakspeed M3
1989	DTM auf Irmscher Kadett
1990	DTM auf Irmscher Omega Sieger der 24 h von Spa auf Schnitzer BMW M3
1991	Tourenwagen Veedol Langstreckenpokal auf AC Schnitzer BMW M3 Einsätze im Carrera Cup 24 h Nürburgring auf Werks BMW M3
1992	Truck Europameisterschaft auf Werks Mercedes Benz 1450S EM Tourenwagen Veedol Langstreckenpokal auf Porsche Carrera RS
1993	Vize - Truck Europameister auf Werks Mercedes Benz 1450S
1994	Tourenwagen Ford Werksfahrer auf Ford Mondeo Klasse 2
1995	3. Platz Truck Europameisterschaft auf Werks Mercedes Benz 1834S Veedol Langstreckenpokal auf AC Schnitzer M3 Gruppe A
1996	6. Platz Truck Europameisterschaft auf Werks Mercedes Benz 1834 S 24 h Daytona auf Porsche GT 2
1997	3. Platz Truck Europameisterschaft auf Werks Mercedes Benz 1834S, 24 h Daytona auf BMW M3 GTR 1. und 2. Platz Gesamtklassement 6 Stunden h Nürburgring
1998	3. Platz Truck Europameisterschaft Renntruck Gesamtsiege im Veedol Langstreckenpokal auf Alzen Porsche
1999	Truck Europameisterschaft auf Werks Mercedes Benz Renntruck Veedol Langstreckenpokal auf Alzen Porsche 24 Stunden Nürburgring auf Alzen Porsche Vize-Europameister auf Mercedes Benz Renntruck
2000	Truck Europameisterschaft auf Werks Mercedes Benz Renntruck
2001	V8STAR Einsätze
2002	2. Platz Gesamtklassement 24 Stunden Nürburgring auf Alzen Porsche Truck Europameisterschaft im Ddt Post World Net Truck Racing Team
2003	24 h Nürburgring auf sport auto Honda NSX-R
2004	Europameister in der Klasse Super Race Truck
2005	Truck Vizemeister in der Klasse Super Race Truck
2006	Truck Europameisterschaft im EUROLINE Mercedes Team 24 h Rennen Nürburgring auf sport auto HONDA NSX
2007	24 h Rennen Nürburgring auf BMW Z4
2008	24 h Rennen Nürburgring auf BMW Z4
2009	24 h Rennen Nürburgring und VLN auf Schirra-motoring BMW MINI
2010 - 2013	FIA EUROPEAN TRUCK RACING CHAMPIONSHIP
2014	VLN auf AUDI TTRS
2015	VLN auf Lexus RCF GT3 Klassensieg bei 24 h Rennen Nürburgring auf Opel Astra CUP
2016	VLN auf AUDI TTRS
2019	24h Nürburgring, TCR-Klassensieger
2020	24 Stunden Nürburgring Klassensieg in der TCR Klasse
2021	24 Stunden Nürburgring im „75 Jahre ams“ KTM GTX

Steve Kirsch



- 2001 Toyota Yaris Cup Platz 5
- 2002 Toyota Yaris Cup Vizemeister
- 2003 Toyota Yaris Cup Vizemeister
- 2004 Toyota Yaris Cup Vizemeister
- 2005 Toyota Yaris Cup Platz 5
- 2005 3 Rennen MINI Challenge
- 2006 MINI Challenge / 24h Rennen Nürburgring
- 2007 Meister Suzuki Swift Cup in Holland
- Langstreckenmeisterschaft Nürburgring Honda S2000
- 2008 MINI Challenge
- Langstreckenmeisterschaft Nürburgring Honda S2000
- 2009 MINI Challenge
- 2009 MINI Challenge Gesamtplatz 9
- 2010 MINI Challenge für Euro Engineering AG
- Sport Auto Tuner GP Klassensieg auf C63 AMG by Auto Hirsch
- 2012 MINI Trophy für Euro Engineering AG
- 2013 MINI Trophy für Euro Engineering AG Gesamtplatz 3
- 2014 Division 3-Meister ADAC Procar Mini
- 2015 Division 3-Meister ADAC Procar Mini
- 2016 TCR Germany auf Honda Civic TCR
- 2017 TCR Germany auf Honda Civic TCR
- 2018 TCR Germany auf Renault MeganeTCR
- 2020 Gesamtsieg NES500 Lauf Sachsenring
- 2021 ADAC GT4 Germany Lauf Sachsenring



Horst von Saurma



- ab 1977 Motorrad-Zuverlässigkeitsfahrten auf der Nordschleife
- 1979 – 1981 Langstrecken-Weltmeisterschaft und Superbike-Trophy auf Egli-Honda
- 1985 Isle of Man TT-F1-Rennen auf Yamaha FZ 750
- 1987 Rallye Paris-Dakar auf MAN
- 1987 erste Autorennen als Gaststarter im Porsche 944 Turbo-Cup
- ab 1988 regelmäßige Teilnahme an Läufen zur VLN-Langstreckenmeisterschaft auf dem Nürburgring auf wechselnden Fahrzeugen (z. B. BMW M Coupé, Honda NSX R, Mitsubishi Evo, Aston Martin V8 Vantage, Porsche GT3 RS)
- ab 1988 24-Stunden-Rennen Nürburgring (24 Starts)
- ab 1997 sport auto-Supertest



Timo Kluck



1986-1991	Kartsport
1992	ADAC Formel Junior
1993	Formel Renault
1994	Formel Renault
1995	Formel 3 B Meisterschaft
1996	Formel Renault
1997	Formel Renault
1998-2001	verschiedene Tourenwagen Rennen und 24h Rennen



Nico Menzel

Gruppe 10



- 2013 Vizemeister Formula BMW Talent Cup
- 2014 ADAC Formel Masters
- 2015 3. Meisterschaftsrang Porsche Carrera Cup Asia
- 2016 Meister Porsche Carrera Cup Asia Aufnahme in das BMW Motorsport Junior Programm 2. Gesamtplatz VLN 10
- 2017 Blancpain Endurance Series; 24h Nürburgring, P5 ProAm 24h Spa, P2 24h Portimao
- 2018 GT4 European Series, VLN Langstreckenmeisterschaft
- 2019 Vizemeister Cayman GT4 Trophy by Manthey-Racing in der VLN Langstreckenmeisterschaft, 24H Nürburgring auf Nissan GTR Nismo GT3
- 2020 Gewinner 24H Rennen Nürburgring SP9 ProAm auf Porsche 911 GT3 R, Nürburgring Langstreckenserie (VLN) auf SP7 Cup Porsche
- 2021 Gewinner 24H Rennen Nürburgring SP9 ProAm, Nürburgring Langstreckenserie und 24H Spa auf Porsche 911 GT3R



Jeffrey Schmidt

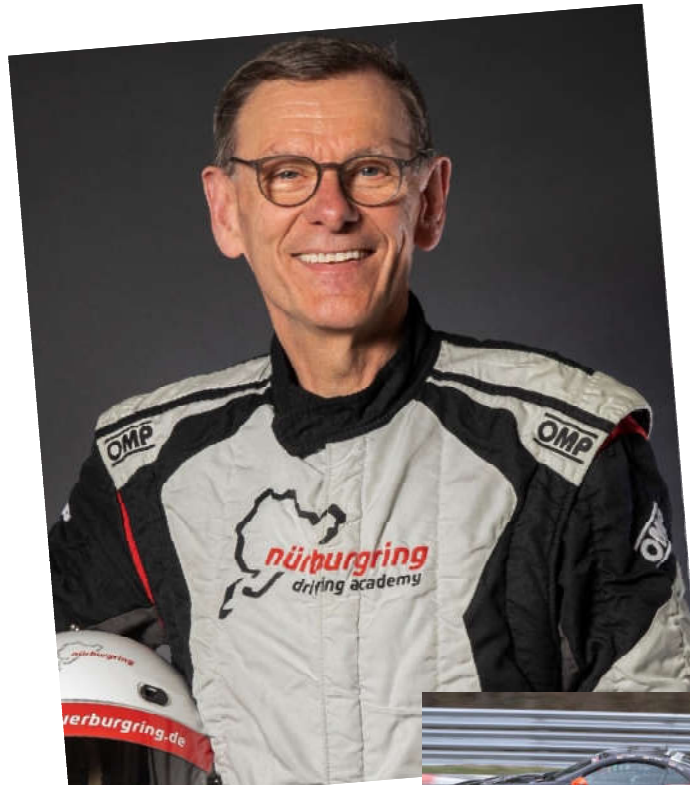


Gruppe 9

2001	1. Platz Clubmeisterschaft KC Möhlin	
2002	3. Platz Dream Cup	
2003	2. Platz Clubmeisterschaft KC Möhlin	
2004	1. Platz Dream Cup, (12 Siege in 16 Rennen) Schweizermeisterschaft	2. Platz
2005	1. Platz Schweizermeisterschaft Cup	2. Platz Dream 6. Platz Bridgestone Cup
2006	2. Platz Swiss Kart Challenge Platz Bridgestone Cup Platz Schweizermeisterschaft	3. 4.
2007	3. Platz Swiss Kart Challenge Platz Bridgestone Cup Platz Schweizermeisterschaft	3. 3.
2008	3. Platz Schweizermeisterschaft Platz FFSA Varennes (F) Platz FFSA Salbris (F)	3. 4.
2009	2. Platz Schweizermeisterschaft 3. Platz FFSA Lyon 3. Platz FFSA Salbris	
2010	2. Platz DJKM Oschersleben 6. Platz WSK Sarno 3. Platz European Bridgestone-Cup, Final	
2011	6. Platz Wintercup Lonato	
2012	ADAC Formel Masters (Haitech Racing)	
2013	3. Gesamtplatz ADAC Formel Masters	
2014	2. Gesamtplatz Porsche Carrera Cup Rookiewertung	
2015	2. Platz Porsche Mobil 1 Supercup Red Bull Ring 2x 3. Platz Porsche Carrera Cup Deutschland 1. Platz VLN 10 (Cup Klasse)	
2016	3. Platz Porsche Carrera Cup Deutschland (2 Siege, 2 Pole-Position)	
2017	6. Platz Porsche Mobil 1 Supercup 4. Platz Porsche Carrera Cup (2x Siege, 3x Pole Position)	
2018	9. Platz ADAC GT Masters (4 Podien) Vizemeister Juniorwertung ADAC GT Masters 3. Platz VLN Nordschleife 2. Platz 24-Stunden-Rennen von Daytona	
2019	3. Gesamttrag 24-Stunden-Rennen in Spa-Francorchamps 8. Platz ADAC GT Masters (1 Sieg, 2 Podien)	
2020	19. Platz ADAC GT Masters (1 Podium)	
2021	1. Platz ADAC GT Masters Sachsenring	



Friedhelm Mihm



Gruppe 8

2005	VLN Nürburgring Chrysler Crossfire	
2006	VLN Nürburgring Mercedes 190 E EVO II	
2007	VLN Nürburgring Mercedes 190 E EVO II und Renault Clio RS	
2008	VLN Nürburgring Mercedes 190 E EVO II, 24 h Dubai Honda S2000	
2009	1. Platz SP4 24 h Nürburgring Mäder Honda S2000, VLN Nürburgring Mercedes 190 E EVO II, Dubai Mäder Honda S2000, Nürburgring SLK 350	1. Platz Sp3 24 h 3. Platz V6 24 h
2010	VLN Nürburgring Mercedes 190 E EVO II, Nürburgring ATS Honda S2000	1. Platz SP4 24 h
2011	VLN Nürburgring Mercedes 190 E EVO II, Nürburgring ATS Honda S2000	1. Platz SP4 24 h
2012	VLN Nürburgring FUGEL Sport Honda S2000, 24 h Nürburgring ATS Honda S2000	
2013	VLN Nürburgring FUGEL Sport Honda Civic, FUGEL Sport Honda S2000	24 h Nürburgring
2014	VLN BMW 235i Cup, 24 h Nürburgring BMW 235i	
2015	VLN BMW M 235i Racing vom Team Rennsport Sorg, 24 h Nürburgring BMW 235i	
2016	24 h Nürburgring BMW M 3 GT4 für Sorg Motorsport, VLN Cayman GT4 Clubsport Cup 3 für Schmickler Performance	
2017	24 h Dubai Manthey Racing Porsche Cayman , VLN Porsche Cayman GT4 Team Krämer	
2018	VLN auf Opel Astra TCR und Porsche Cayman GT4 Clubsport , Porsche Cayman GT4 Clubsport Cup 3	
2019	VLN auf Opel Astra TCR und Porsche Cayman GT4 Clubsport , Porsche Cayman GT4 Clubsport Cup 3	
2020	Porsche Cayman GT4 Clubsport Cup 3	

Thomas Koll

Gruppe 7

Einsätze im Porsche Sports Cup

Testfahrten für AMG, Ferrari, Seat etc.

Seat-Pokal-Sieger in der VLN (2007)

mehrere Einsätze in der VLN und beim 24h-Rennen NBR

Vize-Europameister Porsche Pirelli Eurotrophy



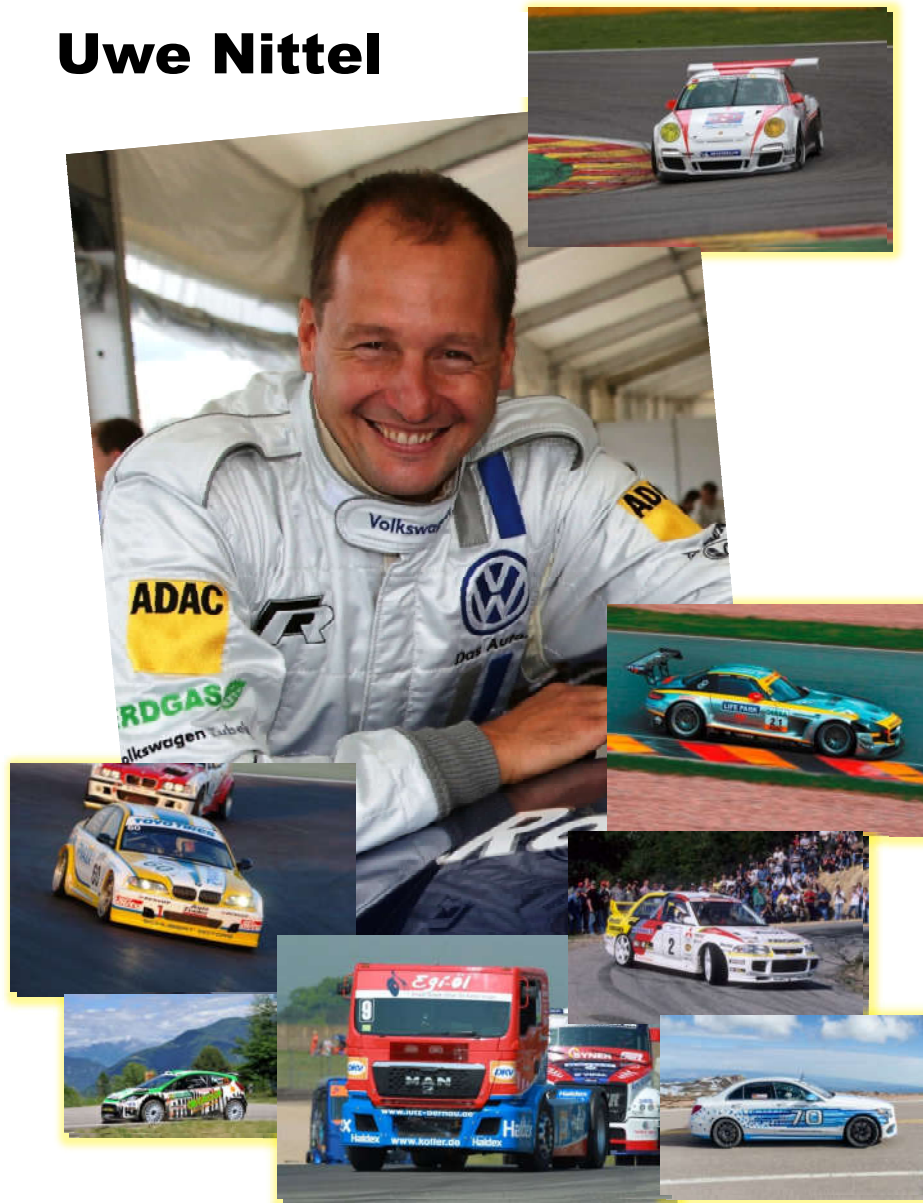
Christoph Muzsnai



- 2002-2005 Suzuki-Cup im Rahmen der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft
- 2006 Langstrecken WM Oschersleben
- 2007-2009 diverse Langstrecken-Rennen
- 2010-2012 KTM Battle sowie Seriensport im Rahmen der BMW Sportförderung
- 2013-2015 Deutscher Langstrecken-Cup



Uwe Nittel



Gruppe 5

- 1988 Beginn Motorsport
- 1989-1993 Erste Rallyeeinsätze – Deutsche Rallyemeisterschaft
 - 1. Platz Irmscher Sportpokal
 - 1. Platz ADAC Junior Rallye Cup
- 1994 Rallye Weltmeisterschaft
- 1995 Rallye Weltmeisterschaft
- 1996 Rallye Weltmeisterschaft
 - Werksfahrer Mitsubishi
 - Vize-Weltmeister in der Gr. N
 - Rallye Weltmeisterschaft "Rookie of the Year 96"
- 1997 Rallye Weltmeisterschaft Werksfahrer Mitsubishi
- 1998 Rallye Weltmeisterschaft Werksfahrer Mitsubishi
- 2000 Rallye Weltmeisterschaft
- 2006 1. Gesamt Rallye Legend San Marino
- 2007 1. Gesamt Ostalb Rallye
 - 1. Gruppe N Rallye Della Marca
 - 1. Gesamt Rallye Baden Württemberg
 - 1. Gesamt Rallye Legend San Marino
- 2008 Rallye Weltmeisterschaft auf Mitsubishi Lancer Evo IX
- 2009 1. Klassesieg 24 h Classic Rennen
- 2010 FIA EUROPEAN TRUCK RACING CHAMPIONSHIP
 - 1. Gesamtsieg Rallye Ulm
 - 1. Gesamtsieg Ostalb Rallye
 - 1. Klassesieg GT4 beim 24h- Rennen Nürburgring
- 2011 1. F.I.A. Truck European Team Campion 2011 für MAN
 - 1. Rallye Della Marca (Ford S2000)
 - GT Masters im SLS AMG GT3 Sachsenring/D
- 2012 Porsche Sports Cup
- 2013 Rallye/VLN/24h Rennen
 - 1. Platz/Klasse Rallye Prealpi (Mitsubishi EvoX N4)
 - 1. Platz/Klasse VLN 6h Rennen
 - 1. Platz/Klasse Porsche SCup Oschersleben
 - 1. Platz/Gruppe Rallye Della Marca (Mitsubishi R4)
 - 2. Platz/Klasse 24h- Rennen Nürbrugring (BMW Z4)
 - 1. Platz/Klasse 24h Classic (Manta 400)
- 2014 1. Platz/Gruppe/Klasse VLN 6h Rennen (Porsche)
- 2015 Pikes Peak Rekordfahrt 11.37min für Mercedes Benz (Dieselfahrzeuge)

20x am 24h Nürburgring Rennen teilgenommen.

Luca Ludwig

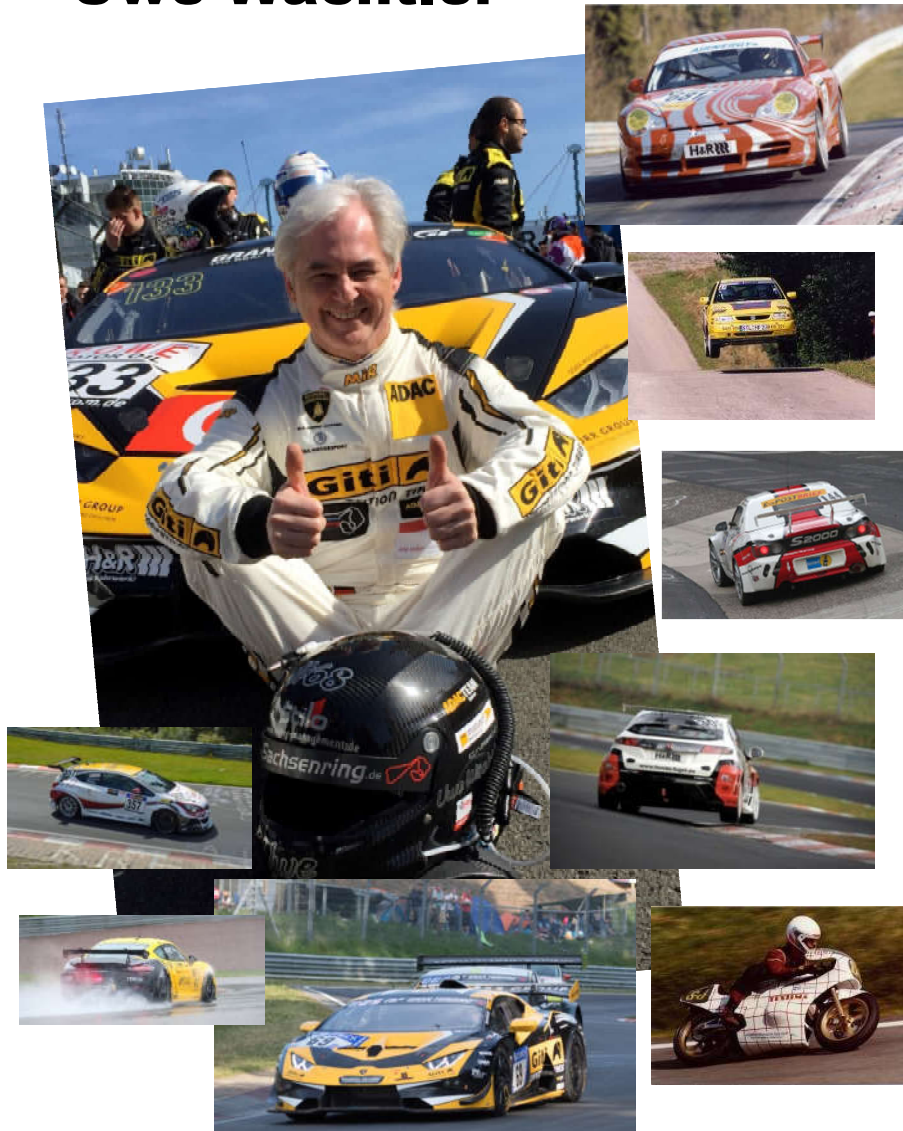


Gruppe 4

2008	VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring
2009	ADAC GT Masters (Platz 2) 24h Nürburgring (Platz 10 und Klassensieg)
2010	ADAC GT Masters (Platz 3) 24h Nürburgring (Platz 3 und Klassensieg) Deutsche GT-Meisterschaft (Meister)
2011	ADAC GT Masters (Platz 4) 24h Nürburgring (Platz 8) VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring Deutsche GT-Meisterschaft (Platz 4)
2012	ADAC GT Masters Blancpain Endurance Series (Platz 6) 24h Nürburgring VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring
2013	ADAC GT Masters Blancpain Endurance Series (Platz 19) VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring 24h Nürburgring (Platz 8) 12-Stunden-Rennen von Sepang
2014	ADAC GT Masters (Platz 11) VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring
2015	ADAC GT Masters (Meister) 24h Nürburgring
2016	ADAC GT Masters (Platz 6) 24h Nürburgring (Platz 6)
2017	ADAC GT Masters (Platz 11)
2018	ADAC GT Masters (Platz 12)
2019	ADAC GT Masters (Platz 15) 24h Nürburgring (Platz 6)
2020	Nürburgring Langstrecken-Serie 24h Nürburgring (DNC)
2021	Nürburgring Langstrecken-Serie 24h Nürburgring (DNF) Ferrari Challenge
2022	Nürburgring Langstrecken-Serie 24h Nürburgring



Uwe Wächtler



Gruppe 3

Motorradrennsport seit 1980

- 1988 – 91 3maliger Vizemeister in der Klasse bis 250 ccm / 1 Zy.
- 1988 - 1990 Mitglied der Nationalmannschaft
- 1998 – 99 MZ Marken Cup (1999 Gesamtwertung 10. Platz)

Automobilsport

- 1999 24 h Nürburgring auf DTC BMW 320
- 1999 – 2003 Einsätze in Rallyefahrzeugen (Nissan / Honda / Mitsubishi EVO)
- 1999 erster Einsatz im Seat Ibiza zur Erzgebirgsrallye (4. Platz in der Klasse)
- 2000 Seat Ibiza Cupra–Cup in der Deutschen Rallye Meisterschaft
- Einsatz im Mitsubishi EVO 3 (N 4) zur Erzgebirgs– Rallye
- 2000 Einsatz im Mitsubishi EVO 3 (N 4) Wartburg Rallye (2. Platz)
- Erzgebirgs– Rallye auf Nissan Sunny (3. Platz)
- 2002 Erzgebirgs– Rallye auf Honda Civic Typ R (3. Platz)
- 2003 ADMV Lausitz Rallye auf Honda Civic Typ R (2. Platz)
- 2006 VLN Langstreckenmeisterschaft auf Honda S2000
- 2007 VLN Langstreckenmeisterschaft auf Porsche 996 GT3 Cup
- 2008 Langstreckenmeisterschaft mit Porsche 996 GT3 Cup
- 24 h Nürburgring Honda S2000
- 2009 VLN Langstreckenmeisterschaft Honda S2000 Team FUGEL
- 2010 VLN Langstreckenmeisterschaft Honda S2000 Team FUGEL
- 2011 VLN Langstreckenmeisterschaft Honda Civic Team FUGEL 7. Platz Gesamtwertung (VLN)
- 24 h Nürburgring Honda S2000 FUGEL
- 2012 VLN Langstreckenmeisterschaft Honda Civic Team FUGEL 7. Platz Gesamtwertung (VLN)
- 2013 VLN Langstreckenmeisterschaft Honda Civic Team FUGEL
- 2014 VLN Meisterschaft OPC Cup - 3. Platz in der Cup Wertung
- 2015 VLN Langstreckenmeisterschaft Honda Civic Team FUGEL
- 2017 VLN Langstreckenmeisterschaft Giti-Dörr -Lamborghini 24 h Nürburgr. auf Giti-Dörr-Lamborghini 2. Platz in Kla. SP8
- 2018 VLN Langstreckenmeisterschaft Giti-Dörr -Lamborghini 24 h Nürburgr. auf Giti-Dörr-Lamborghini 2. Platz in Kla. SPY
- 2020 Gesamtsieg im 3h Rennen der DMV NES 500 Sachsenring auf Cayman GT4 R

Ruben Zeltner

Gruppe 2



- 1990-1992 VW Werksteam, diverse WM Läufe(5.Platz gesamt Korsika Rallye), deutsche und österreichische Meisterschaft Klassensieg 24h Nürburgring (Opel)
- 1996 Klassensieg 24h Nürburgring (BMW)
- 1999 Erzgebirgsrallye Gesamtsieg
- 2001 Erzgebirgsrallye Gesamtsieg (Mitsubishi Evo)
- 2002 Erzgebirgsrallye Gesamtsieg (Mitsubishi Evo)
Drift-Challenge Hockenheimring Gesamtsieg
Chiemgau Rallye Gesamtsieg (Mitsubishi Evo)
- 2003 Gesamtsieg Mitropa Rallye Cup (Privatfahrer-Europameisterschaft)
Erzgebirgsrallye Gesamtsieg (Mitsubishi Evo)
DM Lauf Oberlandrallye Gesamtsieg (Mitsubishi Evo)
- 2005 Erzgebirgsrallye, Gesamtsieg (Mitsubishi Evo)
Gesamtsieg (Mitsubishi Evo) Rallyesprint Österreich Gesamtsieg
- 2007 Nürburgring Langstreckenmeisterschaft 2 Klassensiege (Porsche)
- 2008 Nürburgring Langstreckenmeisterschaft 2 Klassensiege (Porsche 996 Cup)
- 2009 Nürburgring Langstreckenmeisterschaft (Porsche 997 Cup)
- 2010 Deutsche Rallyemeisterschaft Division Sieg BMW M3
- 2011 Deutsche Rallyemeisterschaft/Deutsche Rallyeserie
5 Gesamtsiege auf Porsche
- 2012 Deutsche Rallyemeisterschaft/Deutsche Rallyeserie
5 Gesamtsiege auf Porsche
- 2013 Deutsche Rallyemeisterschaft auf Porsche
2 Gesamtsiege
- 2014 & 2015 Deutscher Rallyemeister auf Porsche GT3
- 2016 - 2018 vereinzelte Rallye-Einsätze auf Porsche 997 Cup und EVO 10
- 2019 Deutsche Rallye Masters auf Porsche 996 GT3,
Gesamtsieg Rallye Köln-Ahrweiler
- 2020 Gesamtsieg PCHC Sachsenring
- 2021 Deutsche Rallye Masters Porsche 996 GT3



Dominik Schwager



- 1992 8. Platz Junioren Kart Weltmeisterschaft
- 1993 1. Platz Bayerische Kart Meisterschaft
- 1994 Gewinner des BMW/ADAC Wettbewerbs der besten Nachwuchsfahrer
- 1995 7. Platz BMW/ADAC Formel Junior Meisterschaft (Team Gewinnus)
- 1996 1. Platz BMW/ADAC Formel Junior Meisterschaft (Team Gewinnus)
- 1997 2. Platz Deutsche Formel 3 Meisterschaft B-Cup (Team TKF)
- 1998 10. Platz Deutsche Formel 3 Meisterschaft Benetton Junior Team
- 1999 FIA Internationale Formel 3000 Meisterschaft BMW Junior Team
- 2000 Formel Nippon, JGTC 300 Klasse auf Porsche GT 3 R (Team Taisan)
- 2001 4. Platz JGTC 500 Klasse (2 Siege), Honda NSX (Team Nakajima)
- 2002 8. Platz JGTC 500 Klasse (1 Sieg), Honda NSX (Team Nakajima)
- JGTC 500 Klasse, Honda NSX (Team Mugen Honda)
- 12. Platz Formel Nippon (Team Le Mans)
- 2003 6. Platz JGTC 500 Klasse (1 Sieg), Toyota Supra (Team Sard)
- Formel Nippon (Team Kondo)
- 2004 JGTC 500 Toyota Supra (Team Eclipse Advan)
- 2. Platz 24 Stunden Rennen Tokachi, Porsche GT 3 RS
- 2005 Super GT 500 Klasse auf Toyota Supra (Team Eclipse Advan)
- 1. Platz 24 Stunden Rennen Tokachi, Porsche GT 3 RS
- 8. Platz 24 Stunden von Le Mans, LMP1 Courage Judd (Team Courage)
- 2006 1. Platz Teamwertung Porsche Carrera Cup / 8. Gesamtrang
- 2007 3. Platz Super GT 500 Klasse, Honda NSX (Team Raybrig Kunimitsu)
- 24 Stunden Nürburgring VLN, Porsche GT3 Cup
- 2008 24 Stunden Nürburgring, Apollo Hybrid (HHF Hybrid Racing)
- 4. Platz Suzuka 1000km, Super GT 500 Nissan GTR (Team NISMO)
- 3 Siege ADAC GT Masters auf Callaway Corvette Z06 R
- 2009 24 Stunden Nürburgring und VLN auf Alzen Porsche 997 GT3
- 2010 FIA GT1 WM auf Allinkl.com Lamborghini Murcielago R-SV
- 6. Platz 24 Stunden Nürburgring auf Alzen Porsche GT3 Cup S
- 2011 FIA GT1 WM auf Allinkl.com Lamborghini Murcielago R-SV
- 24 Stunden Nürburgring und VLN Rennen, ROWE AMG SLS GT3
- ALMS, Lamborghini Gallardo LP 560 GT2 (West Racing)
- 12 Stunden MME (Sepang), Lamborghini Gallardo LP 560 GT3
- 2012 8. Platz 24 Stunden Nürburgring, BMW Z4 GT3 (BMW Team Schubert)
- ADAC GT Masters, BMW Z4 GT3 (Schubert Motorsport)
- 2013 ADAC GT Masters, Ford GT (Lambda Performance)
- 2014 1. Platz VLN 10, Ford GT (Alzen Motorsport)
- 24 Stunden Nürburgring, Audi R8 LMS (Prosperia C. Abt)
- 2015 1. Platz VLN 5, Fort GT (J. Alzen Motorsport)
- 2 Rennen Blancpain Endurance Serie, Ferrari 458 GT 3 (B.P.Racing)
- 2016 ADAC GT Masters, Corvette C7 GT3 R (Callaway Competition)
- 2018 ADAC GT Masters Ferrari

Viel Spaß beim Perfektionstraining

POWERED BY **BRIDGESTONE**





SPEZIALISIERT AUF LEIDENSCHAFT